

# **Pillersee** **bote**

Die Zeitung für die Orte im Pillerseetal und Saalachtal  
sowie Leogang

Jahrgang 46

April 2024

Nr. 561

Österreichische Post AG /  
RM99A639501K  
6395 Hochfilzen

Tatzelwurm Medien KG  
Regio Tech 1  
6395 Hochfilzen  
05359 8822 1200

[info@medienkg.at](mailto:info@medienkg.at)



**wieser**  
Ges.m.b.H.

Ihr Spezialist für ...

- POLSTERUNGEN
- VORHÄNGE
- BODENBELÄGE
- SONNENSCHUTZ

[www.wieser-michael.at](http://www.wieser-michael.at)

6382 Kirchdorf/Tirol · Dorfstraße 3  
Tel. 05352/63115  
[info@wieser-michael.at](mailto:info@wieser-michael.at)

**FREUND**  
fischlerei · naturholz · möbelhandel



Einrichten mit Freude  
Freund Naturholz GmbH & Co KG  
Hirnreit 111 | 5771 Leogang  
+43(0)6583/7276  
[tischlerei@freund-naturholz.at](mailto:tischlerei@freund-naturholz.at)  
[www.freund-naturholz.at](http://www.freund-naturholz.at)

Hier finden Sie ...  
einen Job mit Aussicht  
auf Heimat.

**jobs-regional.at**  
by LINUS WITTICH

Offene Stellen in  
der Region auf den  
Seiten 20 bis 23

**STADTMARKETING**  
SAALFELDEN

saalfelden - die energieeffiziente stadt

## 3. MOBILITÄTS FRÜHLING



Samstag, 27. April 2024  
10 – 17 Uhr  
Innenstadt Saalfelden

Entdecken Sie die Welt  
der Mobilität neu.  
Nur in Saalfelden.

[www.stadtmarketing-saalfelden.at](http://www.stadtmarketing-saalfelden.at)

## Echt stark!

Bis zu 1.000 Mbit/s  
Ab € 23,50 pro Monat



Mehr Power, weniger Kosten.  
Dieses Upgrade haut dich um!

Ortswärme  St. Johann i.T.

[www.ortswaerme.info](http://www.ortswaerme.info)



## Kommentar

Roswitha Wörgötter  
Verlagsleitung/Redaktion  
roswitha@medienkg.at

Im Frühling wird auf den Bühnen wieder jede Menge musikalische und theatralische Action geboten – dem entsprechend gut besetzt waren und sind die Veranstaltungssäle in den Gemeinden. Dieser Tage und Wochen sind viele Musikanten und Musikantinnen gefordert ihr einstudiertes Programm und Können abzuliefern. Für die musikalischen Höhepunkte des Jahres - die beliebten Frühjahrskonzerte - wird ja schon seit vielen Wochen fleißig geprobt und musiziert. Dasselbe gilt auch für die Chorgemeinschaften, die sich für die Osterfesttage vorbereitet haben.

**Ein Tipp:** Diese Ausgabe aufmerksam durchblättern und die zahlreichen Konzert- und Theatertermine notieren oder am besten gleich Karten reservieren!

An dieser Stelle möchte ich als treue Besucherin von unterschiedlichsten Konzerten, besonders allen Kapellmeistern gratulieren. Die musikalischen Leiter schaffen es mit ihrer Programm-Auswahl aus tausenden Musikstücken immer wieder, den Erwartungen des oftmals anspruchsvollen und kritischen Publikums zu entsprechen. Obwohl Dirigenten die Stärken und Schwächen ihrer Kapelle meist kennen, versuchen sie doch mit qualitätsvollen Stücken das Niveau zu erhöhen und die positive Entwicklung der Mitglieder zu fördern. Das ist letztlich immer eine Gradwanderung zwischen zu viel wollen und zu wenig fordern.

Somit sind wir beim wichtigsten Baustein des Erfolges - den ausführenden Musikanten und Musikantinnen. Anspruchsvolle Konzertliteratur erfordert ein hohes Maß an Einsatz und Disziplin. Sicher liegen auch manchmal die Nerven blank oder die Motivation geht verloren – aber der Applaus oder Standing Ovation am Ende eines gelungenen Konzerts lässt vieles vergessen, es überwiegt die Freude gemeinsam Großartiges geschafft zu haben.

Ich freue mich auf die Konzerte und Theaterstücke und wünsche allen Beteiligten auf und hinter der Bühne gutes Gelingen!

**Infos nächste Ausgabe**  
Redaktionsschluss: 23.04.2024  
Erscheinung: 03.05.2024  
Kontakt: info@medienkg.at

## TAXI KIENPOINTNER

**Hochfilzen & Fieberbrunn**

Tel.: +43(0)53 59/333 · Fax: +43(0)53 59/558

Mobil: +43 (0) 664/201 85 85

**Krankentransporte  
für alle Kassen**

TAXI

Lustspiel in 3 Akten von Regina Rösch

**Heimathöhne Fieberbrunn**

*Auf gute Nachbarschaft!*

Fr, 19. April 20 Uhr	Di, 30. April 20 Uhr
So, 21. April 14 Uhr	Fr, 03. Mai 20 Uhr
Do, 25. April 20 Uhr	Do, 9. Mai 20 Uhr
So, 28. April 18 Uhr	Sa, 11. Mai 20 Uhr

im Festsaal Fieberbrunn

Eintritt: € 10,- Erw. / € 5,- Kinder  
Karten-/Platzreservierung: Von 18 bis 20 Uhr unter Tel. 0650/9811673 (Margreth Hirsberger)  
Gutscheine erhältlich unter theater.fieberbrunn@gmx.at

**Strom vom Dach · Erl**

Photovoltaik  
Stromspeicher  
Beratung

Telefon +43 (53 73) 8 10 69  
www.STROMvomDACH.at

**Wir liefern Ihren Strom!**

NRG plan

- > Baustrom- und Generatorverleih von 1 bis 160 kVA lagernd (größere Anlagen auf Anfrage)
- > Für Zeltfeste, Vereine etc.
- > Kurzfristig auch am Wochenende
- > Mit und ohne Betreuung
- > Wartung und Service
- > Komplette Elektroverteilung

NRGplan | Erl | Telefon +43 677 6292 8118 | email strom@nrgplan.at

**SCHATTEN PLÄTZE**

In dieser Ausgabe befindet sich das Prospekt von der Firma Wallner Sonnenschutz in Hochfilzen!

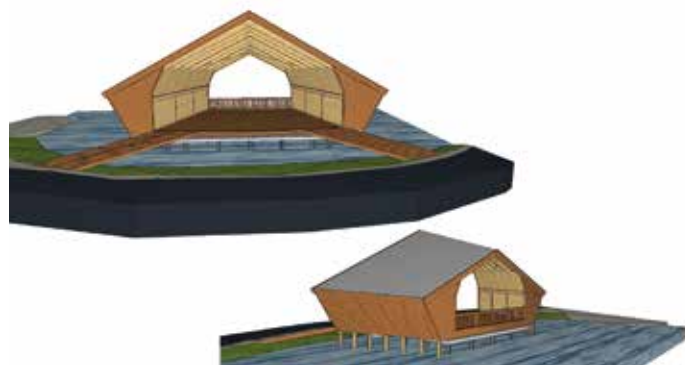


St. Ulrich am Pillersee:

## Startschuss für die neue Seebühne am Pillersee



Nach den Vorarbeiten kann nach Ostern am 2. April mit der Errichtung der neuen Seebühne begonnen werden. Die Kosten für den attraktiven Holzbau werden vom Tourismusverband PillerseeTal, der Gemeinde St. Ulrich und Regio3 (Leader) getragen. Grundbesitzer Alexander Massinger investiert in die Verbesserungen von Technik und Infrastruktur.



Grafik: HT Holztechnik

**Eröffnet wird die neue Seebühne am 30. Mai** (Donnerstag Fronleichnam) zum Auftakt des Seeleuchten 2024: Ab 20:00 Uhr Vorprogramm mit den Pillerseer Musikanten | ab 21:00 Uhr Hauptprogramm mit **Saso Avsenik und seine Oberkrainer** | ca. 22:15 Uhr Großer Abschluss mit Flammenshow | Eintritt frei! -rw-

**Knappemusik Fieberbrunn begeisterte mit anspruchsvollen Frühlingsklängen:**

## Interessante Werke – musikalische Genussmomente



Der individuelle Zugang eines Kapellmeisters zur Auswahl an immens facettenreicher Blasmusik, spiegelt sich meist in den Konzertprogrammen wider – so kommen die Besucher immer wieder in den Genuss von großartigen Kompositionen, diversen Stilrichtungen und eindrucksvollen Besonderheiten.

So brillierten am Wochenende die Fieberbrunner Musikanten und Musikantinnen mit eher selten gespielter Blasmusikliteratur, zu hören waren musikalische Gustostücke von begnadeten Komponisten, Arrangeuren und großartigen Solisten. Kapellmeister Michael Roner eröffnete mit der klangvollen Fanfare „Concert Prelude“. Mit einem der schönsten österreichischen Walzer „Geschichten aus dem Wienerwald“

brillierte Petra Astner auf der Solo Zither. Die Arie „Chi’il bel sogono“ aus der Puccini-Oper „La Rondine“ gab Marija Blazek Roner zum Besten. Polyrythmische Elemente verschiedener Taktarten enthielt das herausfordernde Konzertwerk „Second Suite für Military Band“, eine viersätzigte Komposition der Oberstufe.

Anspruchsvoll begann mit „Olympic Spirit“ auch der zweite modern gehaltene Konzertteil. Dann rockte Paul Wieser die Bühne mit dem Welthit „Jump“ auf einer nachgebauten van Halen E-Gitarre. Besonderheiten waren auch „Three Aspects of Kurt Weill und ein tolles Arrangement bestehend aus fünf Smash-Hits der US-Band „Blood, Sweat and Tears“. Wie gewohnt führte Moderatorin

Diana Foidl unterhaltsam durch das Programm und gratulierte Marie Höck, Hannah Laggnner, Vita Sobocan, Simon Steinacher und Anna-Lena Würtl zum Konzertdebüt.

### Ehrungen & Stabübergaben

Für 25 Jahre Mitgliedschaft im Tiroler Blasmusikverband wurden geehrt: Martin Foidl, Christoph Rieder und Martin Waltl. Zu den vielen Auszeichnungen von Ehrenmitglied Günther Taferner kam eine weitere für 55 Jahre dazu.

Obmann Martin Waltl betonte: „Wir freuen uns über zwei neue Tambourstäbe und Stabführerschärpen, die von Holzbau Foidl und dem Kameradschaftsbund Fieberbrunn gesponsert wurden. Vielen Dank all unseren Sponsoren für die Unterstützungen.“ -rw-



Erfolgreiche Frühjahrskonzerte in Fieberbrunn mit Übergabe von neuen Tambourstäben und Schärpen an die Stabführer

Fotos: Wörgötter

Tennisclub Waidring:

## Aufstieg in die Landesliga



Winter-Meister 2024 des TC Waidring – n.i.B. Markus Blasnik, Wolfgang Gstrein, Bernhard Wörter  
Foto: TC Waidring

Die Waidringer konnten am letzten Spieltag den Meistertitel in der Herren Winter Mannschaftsmeisterschaft in der Bezirksliga 1 souverän fixieren.

Somit spielt der TC D&K Bau Waidring in der nächsten Winter-Saison in der Landesliga. „Die letzten Wochen verliefen sensationell, das war eine Spitzen-Teamleistung. Wir danken allen Fans und Daumendrückern, es hat sich gelohnt“, freut sich TC-Obmann Alexander Egg.

Nach dem Meistertitel 2023 und Aufstieg in die starke Bezirksliga 2 sind spannende Derbies vorprogrammiert – zum Start der Frühjahrsmeisterschaft am 12. Mai 2024 gastieren die Waidringer beim TC Fieberbrunn.  
-red-

Frühjahrskonzert der Trachtenmusikkapelle Weißbach:

## Grandioser Abend mit bezaubernden Klängen



Tom Fernsehner, Lena Wimmer, BGM Josef Hohenwarter und Kapellmeister Sebastian Hagn mit den Geehrten  
Foto: Dürnberger

Obmann Thomas Fernsehner durfte im Turnsaal der Mittelschule zahlreiche Ehrengäste begrüßen, darunter Bürgermeister Josef Michael Hohenwarter, Pfarrer Goran Dabic und Ehrenbürgerin Marianne Hengl, Obfrau von Roll-On Austria, für die das Konzert jedes Jahr ein Pflichttermin ist, spielen doch viele ihrer Familienmitglieder mit. Ihre Neffen Kapellmeister Sebastian Hagn und sein Stellvertreter Thomas Haitzmann präsentierten ein musikalisch anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm. Die Stücke waren sorgfältig ausgewählt und zogen das Publikum

Schloss Mirabell Salzburg:

## Projekt smuFi ausgezeichnet



Der Irma von Troll-Borostyáni-Preis wurde u.a. an das Projekt „smuFi: sicher und mutig unterwegs – Mädchen und junge Frauen im Internet“ verliehen. smuFi wurde vom Bildungszentrum Saalfelden initiiert. Seit Oktober 2023 wurden junge Frauen in acht Workshops zu Social Media Expertinnen ausgebildet. Nun geht es weiter, und die smuFis werden ihr Wissen ab April an Schulen und Freizeiteinrichtungen an Mädchen weitergeben.

Ab September startet eine neue Ausbildungsreihe mit kostenlosen Workshops für Frauen. Anmeldungen sind im Bildungszentrum Saalfelden bei Projektleiterin Sabine Hauser jederzeit möglich.  
-red-



Landesrätin Daniela Gutsch überreicht den Troll-Borostyáni-Preis an das smuFi Team  
Foto: Stadt Salzburg / D.Wild

in ihren Bann. Ein absoluter Glücksgriff war Moderator Max Foidl, der sehr unterhaltsam durch den Abend führte. Der Fieberbrunner ist der Schwiegersohn des Obmanns und als Stadionsprecher, Kommentator, Regisseur etc. auch ein absoluter Profi auf diesem Gebiet.

Beeindruckende Solisten des Abends waren Robert Hohenwarter in „Hornissimo“, komponiert von Sepp Leitinger. Er hat 2019 die TMK verlassen, konnte aber wieder angeworben werden. Foidl versuchte augenzwinkernd wegen der Ablösesumme zu verhandeln. Die Jugendreferentinnen Sarah Hagn und Sophia Fernsebner begeisterten mit der Solopolka „Tanzende Klarinetten“. Auf die Frage des Moderators, was beim Auftritt gegen die Nervosität hilft, meinte Sarah „Schnapsei trinken.“ Anschließend sorgten die „Weißbacher Böhmischen“ für stimmungsvolle Unterhaltung.

Ehrungen und Austritte

Die neugewählte Bezirksjugendreferentin Lena Wimmer aus Lofer überreichte erstmals die Ehrungen. Martina Aberger erhielt die Marketenderinnen-Brosche in Bronze für 10 Jahre. Leistungsabzeichen haben abgelegt: Sarah Hagn (Gold), Heidi Haitzmann, Gregor Möschl, Maria Möschl (alle Silber) und Lorenz Etzinger (Bronze). Mit der Dankesmedaille in Bronze wurde Florian Schider nach 18 aktiven Jahren verabschiedet und auch Matheus de Santana ist aus der Kapelle ausgetreten.  
-gud-



**RIER-ENTSORGUNGS**  
Ges.m.b.H.



A-5090 Lofer 253  
Tel. 06588 / 8575

A-5760 Saalfelden  
Kehlbach 64  
Tel. 06582 / 73040

TRANSPORTE • KRANARBEITEN • CONTAINERVERLEIH

Entsorgung und Recycling von BAUSCHUTT •  
ALTPAPIER • KARTONAGEN • ALTEISEN • ALTAUTOS

HACKSCHNITZEL - Erzeugung & Verkauf

info@rier.at      www.rier.at

**Hundeschule Waidring**  
**Frühjahrskurse**

**Einstieg  
ist jederzeit  
möglich**

Welpen  
Junghunde  
Fortgeschrittene

Vorbereitung  
BH usw...  
Problemhunde  
kein  
Problem :-)

**RUF  
AN!**

Kursleiter Oliver +43 699 16 222 000  
Obmann Thomas +43 664 383 04 71




**10 Jahre „Hupfpuppen“**

Wir, die Hupfpuppen in Waidring, möchten uns bei dir liebe Evelyn bedanken. Wir haben viel gelernt und eine lustige Zeit mit dir verbracht. DANKE für deine unermüdliche Geduld mit uns – deine Hupfpuppen in Waidring!“

*Foto: privat*

**OSTER-**  
**GOTTESDIENSTE**

KIRCHENCHOR FIEBERBRUNN MIT ORCHESTER

OSTERNACHT - 30. März, 20:30 Uhr &  
OSTERSONNTAG - 31. März, 10:00 Uhr

**PROGRAMM**

Heinrich Huber: Missa „Salve Regina Pacis“! - Friedensmesse - op. 25a  
Martin J. Nystrom: „As the Deer“ (nach Psalm 42)  
Georg F. Händel: „Halleluja“ aus dem Oratorium „Messiah“  
Lyra Davidica, John Rutter: „Christ the Lord is risen today“  
Felix Mendelssohn-Bartholdy: „Verleih uns Frieden“  
Traditional, James Moore: „An Irish Blessing“

LEITUNG: HANNES HASENAUER  
ORGEL: ANDREA WIESER



**BALKONBLUMEN**  
auf  
**VORBESTELLUNG**

bei uns im  
**Lagerhaus Leogang**  
in Kooperation mit  
Garten á la carte  
by Sandra Faistauer

**5771 Leogang, Nr. 75**  
**Tel: +43 6583 8250**






**Feuerwehrojugend Pinzgau:****Wissenstest in  
Weißbach**

In der Volksschule Weißbach stellten 210 Teilnehmer aus 20 Jugendgruppen beim Wissenstest und Wissensspiel der Feuerwehrojugend Pinzgau ihr Wissen und ihre Fähigkeiten, nach teilweise monatelangen und intensiven Vorbereitungen, unter Beweis. Ziel ist es, die Feuerwehrojugend bestmöglich auf den aktiven Dienst vorzubereiten.

Alle Teilnehmer haben bestanden und die Station erfolgreich absolviert: Organisation & Dienstgrade / Notruf / Bekleidung, Geräte & Fahrzeuge / Erste Hilfe / Verhalten in der Feuerwehr / Brand- & Löschlehre / Nachrichtendienst / Formalexerzieren / Leinendienst / Praktische Übung & Technische Gruppe / Einsatztaktik.

Neben Landes-KDT Günter Trinker waren Vertreter vom Bezirksverband und Abschnitt Pinzgau, Feuerwehrkurat Goran Dabic, einige Bürgermeister und die LAbg. Camilla Schwabl und Hannes Scherthner anwesend. Die Bewerbungsleitung bedankt sich bei allen Beteiligten sowie Bewerbern, für die Vorbereitung und Disziplin rund um die Veranstaltung und gratuliert allen erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Besonderer Dank gilt der FF Weißbach und den Bezirkssachbearbeitern.

-red-



Fotos: BFV Pinzgau

**Musikkapelle St. Johann i. T.:****Neuer Kapellmeister  
feierte Konzertdebüt**

Foto: Wörgötter

Nach fast zwei Jahren konnte die Musikkapelle St. Johann am vergangenen Wochenende ihren neuen Kapellmeister Reinhold Wieser dem Publikum vorstellen. Der erfahrene Orchesterleiter stammt aus Oberndorf bei Salzburg, er war Jahrzehnte als Musiker, Musikpädagoge und Dirigent tätig. Als Freund Ortner hat er die China-Tournee der St. Johanner mitgestaltet und die Kapelle begleitet. Wie die neue Obfrau Ursula Beltermann betonte, verlief die Vorbereitung auf die Frühjahreskonzerte sehr harmonisch und die beiderseitige Chemie stimmt. Gemeinsam mit der Vereinsführung ist Hermann Ortner sehr froh einen überaus geeigneten Nachfolger gefunden zu haben.

Der neue Kapellmeister wurde mit großem Applaus in St. Johann begrüßt. Bei seinem erfolgreichen Einstand präsentierte Reinhold Wieser ein stimmungsvolles, berührendes und schwungvolles Programm – beginnend und abschließend mit dem japanischen Komponisten Soichi Konagaya. Das Motto-Stück des Abends „The Dream of Freedom“, ein symphonisches Stück mit den Solisten Doris Kröll (Querflöte) und Viola Rass (Oboe), mahnte Frieden und Freiheit ein. Gesangssolistin Eva Breckner brillierte mit „I dreamed a dream“ aus dem Musical Les Misérables und im zweiten Teil mit dem Musical-Hit „Ich gehör nur mir“ aus Elisabeth. Die West Side Story und die dynamische Eröffnung nach der Pause mit „Rise of the Firebird“ beeindruckten ebenso wie die Vorstellung der Register mit „Merry-Go-Round“ und das swingende Glenn Miller Stück „String of Pearls“.

-rw-

**HERZLICHE GRATULATION ZUM STEINERNEN HOCHZEITSJUBILÄUM**

**Leogang** - Am 8. März 2024 feierten Hermine (geb. Pirchl aus Hochfilzen) und Hubert Unterberger ihr steinernes Hochzeitsjubiläum. Nach 67,5 Jahren voller Liebe, Lachen und unzähligen Erinnerungen stehen sie immer noch Seite an Seite. Mit stolzen 5 Kindern, 12 Enkelkindern und 12 Urenkelkindern haben sie eine Familie geschaffen, die von ihrer bedingungslosen Liebe und ihrem unerschütterlichen Zusammenhalt geprägt ist. Möge ihr gemeinsamer Weg noch viele weitere glückliche Jahre und unvergessliche Momente bereithalten.

*Alles Gute zum steinernen Hochzeitsjubiläum!*







**MARKISEN BRINGT DER OSTERHASE!**



Michael Wallner Schlossermeister    Markus Wallner Tischlermeister    Florian Wallner Elektrotechniker

**SONNENSCHUTZ wallner** 

**3 BRÜDER – 3 PROFIS**  
für perfekten Schatten

Bahnhof 5 / 6395 Hochfilzen / Tel.: 05359 20128  
info@sonnenschutz-wallner.at  
www.sonnenschutz-wallner.at

## Heugala 2024 - Auszeichnung der besten Heuproduzenten Österreichs: Nuaracher Florian Simair ausgezeichnet



Für die Heumeisterschaft 2024 bewertete eine Expertenjury knapp 600 Heuproben nach Kriterien wie Nährstoff-, Energie- und Mineralstoffgehalt sowie nach Farbe und Geruch.

Die Produktion des wirtschaftseigenen Grundfutters ist in der Heuwirtschaft ein entscheidender Erfolgsfaktor. Heumilch zeichnet sich dadurch aus, dass mindestens 75 % der Energie- und Proteinversorgung der Milchtiere aus Gras und Heu stammen. Bei Bio-Heumilch liegt der Anteil bei mindestens 85%. Die höchste Güte des Grundfutters ist also die Basis für beste Heumilchspezialitäten.

### Artenreiche Futterquelle

Mit Florian Simair aus St. Ulrich (2. Platz Kategorie Heu) und Hannes Eder aus der Wildschönau (2. Platz Kategorie Energieheu) wurden zwei Tiroler ausgezeichnet. „Ich mache mit, damit ich ein Gefühl habe für die richtige Fütterung im Winter. Meine Tiere brauchen eine gute Heuqualität“, sagt Eder. Für die Bewertung sticht ein externer Probennehmer den Heustock an und holt aus

vier Meter Tiefe die Heuprobe – diese wird einer genauen Analyse unterzogen und der Betrieb bekommt die genaue Aufschlüsselung seines Heus. *-bel/red-*



(v.li.) LR Josef Geisler, Florian Simair, Gabriele Hirsch (Die Saat), Karl Neuhofer (Obmann ARGE Heumilch), Josef Moosbrugger (Präsident LK Österreich), Reinhard Resch (HBLFA Raumberg-Gumpenstein) Foto: ARGE Heumilch

## BMK Waidring lädt zum Frühjahrskonzert


Am Samstag, 06. April 2024 ist es wieder so weit: Um 20 Uhr lädt die Bundesmusikkapelle Waidring zum Frühjahrskonzert ins Elaya Hotel Steinplatte (ehemals Kuhotel by Rilano).

Klassische Schmankerl reihen sich an zeitgenössische Musik und auch mit swingenden Melodien lässt das Konzert aufwarten. Höhepunkte sind unter anderem das Konzertstück „Eos“ des Oberösterreichers Florian Moitzi sowie Michael Geislers „The Last Flight“. Beide Werke präsentiert die BMK Waidring Ende April auch bei den Tiroler Wertungsspielen in Wenna. „Mit „The Last Flight“ erinnern wir an die unfassbare Flugzeugkatastrophe 1964 am Glungenzner, wo eine britische Maschine bei schlechtem Wetter am Gipfel zerschellte“, so Kapellmeister Mario Millinger.


Im zweiten Part glänzen Sylvia Zöggeler und Marlene Kunze mit „Czardas Swing“ an der Soloklarinette. Und auch Filmmusik darf mit den geisterhaften Melodien aus Tim Burtons Horrorkomödie „Beetlejuice“ aus den 1980er Jahren nicht fehlen.

Karten sind im Vorverkauf bei allen Musikanten, Musikantinnen und Marketenderinnen der Bundesmusikkapelle Waidring um € 10 sowie an der Abendkassa um € 12 erhältlich. Platzreservierungen können telefonisch unter 0664 2833119 bekannt gegeben werden.

**Die Bundesmusikkapelle Waidring freut sich auf euren Besuch!**



# Frühjahrs-Konzert 2024



Platzreservierungen unter  
0664/2833119

Elaya Hotel Steinplatte  
(Kuhotel by Rilano)  
06.04.2024 / 20:00 Uhr

Vorverkaufskarten  
10,00€

Trachtenverein D´Saalachtaler Unken:

## Ehrungen verdienter Mitglieder



Im Zuge der Versammlung der Unken Trachtler wurden neun Mitglieder geehrt, die dem Verein langjährig die Treue halten.

Magdalena und Anna Schreder, Anna und Lisa Berger, Theresa und Hanna Hohenwarter, Kilian Speicher wurden mit dem bronzenen Ehrenzeichen des Landesverbandes der Salzburger Heimatvereine für über 10 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Simon Öhlschuster erhielt die silberne Dankesmedaille des Landesverbandes für über 25 Jahre aktive Mitgliedschaft. Für seine besonderen Verdienste wurde Martin Fuchs zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

Bürgermeister Florian Juritsch, der Pinzgauer Gauobmann Bernhard Fuchs und der stellvertretende Vorstand Gauverband I in Bayern gratulierten den Geehrten und bedankten sich für die jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit.

-red-



(vorne v.li.) Martin Fuchs, Magdalena Schreder, Hanna Hohenwarter, Lisa Berger, Simon Öhlschuster, Anna Berger, Theresa Hohenwarter, Anna Schreder – (hinten v.li.) BGM Florian Juritsch, Stell. Gauvorstand Bayern Alfred Gehmacher, Gauobmann Pinzgau Bernhard Fuchs, TV-Obmann Sebastian Baueregger, Kilian Speicher

Foto: D´Saalachtaler Unken

Spektakuläres Konzert im Zeichen 140 Jahre Musikkapelle St. Ulrich a. P.

## Blasmusik goes Beatboxing



Standing Ovation vom verblüfften wie beeindruckten Publikum gab es wieder einmal für die Mitglieder der Musikkapelle St. Ulrich unter der Leitung von Kapellmeister Andreas Wörter.

Der musikalische Leiter hat außergewöhnliche Zugänge zur Blasmusik von heute – und die Mitglieder der Musikkapelle St. Ulrich haben die Klasse seine musikalischen Visionen und Interpretationen auch umzusetzen. So hat sich die 70 Mann und Frau starke Kapelle mit Qualität und Vielfalt längst einen Namen im Tiroler Blasmusikverband erarbeitet.

So ist auch das diesjährige ausverkaufte Frühjahrskonzert in die Kategorie „außergewöhnlich, einzigartig, erlebnisreich“ einzustufen. Moderator Thomas Mettler verband das 140 Jahr Jubiläum mit tausenden von Proben, Ausrückungen, Veranstaltungen aber auch mit Generationen übergreifender Kameradschaft, gemeinsamen Erfolgen und prägenden Erlebnissen. Im wirklich bis auf den letzten Platz gefüllten Kultur- und Sportzentrum feierten die jungen Neuzugänge Lena Marie Kirchner, Stefanie Kröll und Andreas Simair ihr Konzertdebüt.

Die Programmauswahl umfasste neben den zu Beginn herausfordernden Ouvertüren „Festive“ und „Die diebische Elster“ auch die Polka francaise „Die Tauben von San Marco“ von Johann Strauß Sohn, uraufgeführt im Februar 1884, dem Gründungsjahr der Musikkapelle St. Ulrich. Mit „Visions“ vom Schweizer Komponisten Mario Bürki begann der spektakuläre zweite Teil – die Musikanten und Musikantinnen sangen im völlig dunklen Publikumssaal während einige Solisten auf der Bühne und im Saal die Surround-Visionen intonierten. Für Furore sorgten dann die Solisten Raphael Simair auf der Trompete mit dem Song „Nothing’s gonna change my love for you“ und der junge Beatboxer Manuel Gasteiger aus St. Jakob in Haus. Nur mit dem Mund imitierte er die Schlagzeug- und Percussions-Instrumente zum Stück „Drummersplash“ – eine in dieser Form einzigartige Kombination aus Blasmusik und Beatboxing, eine perfekt umgesetzte visionäre Idee von Kapellmeister Andreas Wörter.

Im Rahmen der Zugaben brillierte mit Johannes Simair ein weiterer Solist auf dem Tenorhorn.

-rw-



Standing Ovation für die Musikkapelle St. Ulrich am Pillersee und Gastmusiker Manuel Gasteiger, Beatboxer aus St. Jakob in Haus

Fotos: Wörgötter



# Sturm Küchen sorgen für Überraschungs- effekte



# STURM®

Küchen & Wohnen

## AUF DER SUCHE NACH BESONDEREN KOCHERLEBNISSEN?

Entdecken Sie unsere trendigen Küchen und lassen Sie sich inspirieren. Profitieren Sie von aktuellen Angeboten und Aktionen. Bei einem persönlichen Beratungsgespräch entsteht eine „Küche mit Persönlichkeit“, abgestimmt auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse.

Mehr Infos unter:  
[www.sturm-kuechen.at](http://www.sturm-kuechen.at)

C & H Sturm GmbH | Niederland 154 | A-5091 Unken  
[www.sturm-kuechen.at](http://www.sturm-kuechen.at) | Tel.: 06589 20199-803



### Rosenspeck

ca. 350g/Pkg. **24,99 €/kg**



### 4er Landjäger

ca. 360g/Pkg. **6,79 €/Pkg.**



### Osterschinken

ca. 850g/Pkg. **11,99 €/kg**

Aktion gültig vom **25.03.24 bis 13.04.2024**  
erhältlich auch bei unseren Partnern!

 Markt St. Johann   51000Hornbachweg 24 6100 St. Johann im Tirol <a href="http://www.tirolmilch.at">www.tirolmilch.at</a>	 Der Marktmeister Spar-Supermarkt Koblitzing 6100 St. Johann im Tirol Tel.: 06584 99 000 E-Mail: <a href="mailto:shop.koblitzing@spar.at">shop.koblitzing@spar.at</a>	 SPARMARKT MARIA KAPPELLER 6100 St. Johann im Tirol Tel.: 06584 99 000 E-Mail: <a href="mailto:shop.koblitzing@spar.at">shop.koblitzing@spar.at</a>	
 Uth. Hofbr. Sparmarkt, Raurisweg 66, 6391 Fieberbrunn Tel.: 0658 2396 2296 <a href="http://www.abtschober.at">www.abtschober.at</a>	 Weißbach Tel.: +43 (0) 4567 4383 <a href="http://info@weissbach.at">info@weissbach.at</a> <a href="http://www.aurovogel.at">www.aurovogel.at</a>	 ADEG Markt Michael Kubler Uthaler 72 6391 Fieberbrunn Tel.: +43 65 69 73 23 E-Mail: <a href="mailto:office@adelbergkuechen.at">office@adelbergkuechen.at</a>	 Dorfladen 6391 Fieberbrunn Tel.: 0658 2396 2296 <a href="http://www.dorfladen.at">www.dorfladen.at</a>

**Fieberbrunner Ostermarkt in Rosenegg:****Stöbern, gustieren und genießen**

Einen Vorgeschmack auf die diesjährige Marktsaison in den Sommermonaten bot der sehr gut besuchte Ostermarkt im Ortsteil Rosenegg in Fieberbrunn. Einheimischen und Gästen wurde bei dem beliebten Treffpunkt für die ganze Familie ein vielfältiges Angebot an österlichen Geschenkideen und Dekoideen präsentiert. Kunsthandwerk, Naturprodukte, genähte/gestrickte Kinderkleidung, Frühlingsblumen, regionale Schmankerl, eine Weinverkostung, Spezialitäten der Landjugend und Unterhaltung für die Kleinen sorgten für einen gemütlichen Nachmittag. Beim Regionsmarketing hätten sich noch mehr Standbetreiber gemeldet, aber es konnten nur 15 teilnehmen – im nächsten Jahr ist angedacht, dass sich teilweise zwei Produzenten einen Stand teilen. Fotos von allen Ständen sind auf der Verlags-Homepage [www.medienkg.at](http://www.medienkg.at) zu finden.

-rw-



Foto: Wörgötter

**Beste Verpflegung im Bistro von Oberrain, Unken****Fürstlich speisen im Schloss**

Im Speisesaal am Campus, der sich im Schlossgebäude von Oberrain befindet, herrscht reger Betrieb. Hier in der Großküche werden täglich rund 150 Mahlzeiten für die Auszubildenden und die Mitarbeiter gekocht. Auch das „Essen auf Rädern“ der Gemeinde wird hier zubereitet, sowie die Verpflegung für die Seniorenresidenz und den Kindergarten. Catering wird ebenfalls angeboten.

Die Gastronomie ist eine der acht Ausbildungssparten für die Jugendlichen mit Lernschwierigkeiten. „Sie sind geschätzte Arbeitskräfte, die etwa vom Hotel Sacher, im TauernSpa Kaprun und im Seniorenheim Lofer übernommen wurden“, erklärt Betriebsleiterin Diana Kienpointner-Hauser. Täglich werden

zwei mehrgängige Menüs gekocht, eins davon ist vegetarisch. „Unser Essen hat eine hohe Qualität, wir verwenden frisches Biogemüse aus unserer eigenen Gärtnerei“, betont Küchenchef Gerald Weiß. „Bei uns sind auch externe Gäste willkommen. Leider ist aber zu wenig bekannt, dass auch die Allgemeinheit dieses Angebot nutzen und hier essen kann.“

Wolfgang Katsch, seit vier Monaten Geschäftsführer der anderskompetent gmbh, möchte das ändern. „Die Menüs sind köstlich und abwechslungsreich, es ist für jeden Geschmack etwas dabei. Neben unserem Bistro können die Gäste auch im Innenhof essen.“ Der neue Chef hat bereits in den Ausbildungsbereichen, vom Gartenbau bis zur Tischlerei, mitgearbeitet,

um den Betrieb richtig kennenzulernen. „Ich bin mit den Jugendlichen gut ins Gespräch gekommen. Ich habe selber einen 14-jährigen Sohn und weiß, welche Themen in dem Alter wichtig sind“, schildert Katsch. Er hat Sozial- und Wirtschaftswissenschaften studiert und war Geschäftsleiter aller SOS-Kinderdörfer in West-Österreich. Es ist ihm ein Anliegen, den Jugendlichen in Oberrain eine Zukunft mit Perspektiven zu ermöglichen. „Unser Ziel ist es, dass sie ihr Leben selbstständig gestalten können.“

**Angebot für die Öffentlichkeit: Mittagessen von Mo bis Fr von 11:00 bis 13:00 Uhr, Mahlzeiten auch zum Mitnehmen!**

Speiseplan unter: [www.anderskompetent.at/bistro-am-campus-oberrain](http://www.anderskompetent.at/bistro-am-campus-oberrain) -gud-



GF Wolfgang Katsch und Betriebsleiterin Diana Kienpointner-Hauser genießen ihre Nachspeise



Die Jugendlichen lernen in der Campus-Küche die Grundlagen für den Beruf Koch/Köchin

Fotos: Dürnberger, anderskompetent/silvia photo



# NEU ab APRIL 2024 Lechner's DIY-SHOP

Nützliches für Garten, Haus und Camping.

- Gardena-Zubehör
  - Gartenwerkzeug
  - Insektenabwehrmittel
  - Erde, Samen, Rindenmulch
  - Kleinwerkzeuge
  - Schrauben und Dübel
  - Ketten, Seile, Kabelbinder
  - Grillzubehör
  - Campingbedarf
- uvm.

IN UNSERER  
NEUEN LAGERHALLE WIRD  
FÜR SPEIS + TRANK  
BESTENS GESORGT!

Wir freuen uns auf Euch.

## Weißwurst Party

Am 20. April  
geht es bei Red Zac Lechner  
um die Wurst!

GEWINNSPIEL  
mit tollen  
Sachpreisen!

Samstag, von 8 bis 13 Uhr  
Vorführungen von Kaffeemaschinen  
und Haushaltsgeräten!

Jeder Kassabon ist ein Los.

Wir sind weiterhin  
Ansprechpartner  
für Ihre  
Wunschküche.

Für Planung und Ausführung  
ist unser erfahrener  
Küchenprofi  
Ernst Bimbacher  
für Euch da.

Am Aktionstag gibt's  
**-5%**  
auf alle Produkte!\*

Sonderrabatt -5% auf  
alle Produkte am Aktionstag  
(Aktion nicht gültig für Küchenstudio-  
oder Installationsaufträge, Aktionsware  
und Mobiltelefonie)



**RED ZAC**

**Lechner**





**Neuwahlen bei den Trachtenfrauen St. Martin:****Neue Stellvertreterin für die Obfrau**

Die Trachtenfrauen wählten kürzlich bei ihrer Jahreshauptversammlung einen neuen Vorstand. Roswitha Schmuck, die bisherige Stellvertreterin von Obfrau Martina Hammerschmid, stellte ihre Funktion zur Verfügung. Zu ihrer Nachfolgerin wurde Martina Bammer gewählt. Beim Rückblick auf das vergangene Jahr zeigte die Obfrau auch Fotos von den zahlreichen Ausrückungen. Bürgermeister Michael Lackner bedankte sich für den wichtigen Beitrag, den der Verein damit für die Gemeinde leistet.

Pfarrgemeinderatsobmann Gottfried Fernsebner hatte dazu einen interessanten Vorschlag. „Die Trachtenfrauen bieten so ein schönes Bild, es wäre eigentlich wichtig, dass sie bei der Aufstellung der Vereine weiter vorne sind.“ Als Grund dafür schilderte er die Visitation von Erzbischof Franz Lackner. „Er hat die Trachtenfrauen kaum zu Gesicht bekommen hat, weil sie so weit hinten gestanden sind, das war schade.“ Die Anregung wurde gerne angenommen. Die Änderung der Reihenordnung hänge aber natürlich davon ab, ob die anderen Vereine damit einverstanden wären. -gud-



Obfrau Martina Hammerschmid mit ihrer neuen Stellvertreterin Martina Bammer und BGM Michael Lackner

Foto: Dürnberger

**76. Generalversammlung des Musikbezirk St. Johann in Waidring:****Frühjahrskonzerte läuten neues Musikjahr ein**

Die Statistik 2023 der zwölf Mitgliedskapellen des Musikbezirk St. Johann dokumentiert eindrucksvoll den großen Einsatz in ihren Gemeinden.

Bezirksobmann Michael Werlberger berichtete im Sendlhof in Waidring von einem intensiven und erfolgreichen Musikjahr 2023 mit im Schnitt 97 Ausrückungen/Proben pro Kapelle. Dem Musikbezirk gehören 50 Ehrenmitglieder, 257 Musikerinnen und 356 Musiker an, davon ist rund die Hälfte (304 Personen) unter 30 Jahre alt. Über 170 Mitglieder und zwei Stabführer befinden sich in Ausbildung. Im Bereich Proben wurden 406 Gesamt- und 166 Registerproben

durchgeführt. 586 Ausrückungen gliedern sich in 374 mit der Kapelle und 212 in kleinen Gruppen. Mit 124 gespielten Platzkonzerten wurden 1167 musikalische Verpflichtungen absolviert – etwas mehr als 2022 mit 1140.

Im Vorjahr wurden von den Gemeinden (Going, Oberndorf, St. Johann, Kirchdorf, Schwendt, Kössen, Waidring, St. Ulrich, St. Jakob, Fieberbrunn, Hochfilzen) Subventionen in der Höhe von 165.500 Euro geleistet und von den Tourismusverbänden 7.500 Euro. Die Gesamtausgaben der zwölf Kapellen belaufen sich auf 760.000 Euro, rund 581.000 Euro wurden selbst erwirtschaftet. Die größten Ausgaben

betrafen Instrumente (Ankauf/Reparatur) mit 148.000 Euro, Aus-/Fortbildung mit 39.000 Euro, Trachten mit 57.000 Euro, Musikheime/Probelokale mit 67.000 Euro und Sonstiges (Kameradschaft/Veranstaltungen mit 432.500 Euro.

Personelle Änderungen gab es in Going mit Kapellmeister Bernhard Pattis, in Kössen mit Obmann Martin Thraier, in St. Johann mit Obfrau Ursula Beltermann und Kapellmeister Reinhold Wieser. Im Vorjahr wurden 52 Leistungsabzeichen abgelegt (8 Junior, 30 Bronze, 10 Silber, 3 Gold, 1 Dirigieren). Werlberger gratulierte zu Gold: Fabian Danzl Hochfilzen; Elisabeth Krepper Kirchdorf; Verena Preindl Waidring und Dirigent Mario Millinger Waidring.

Höhepunkte 2023 waren die Veranstaltungen mit dem Musikbezirk Brixental - das Wertungsspiel in Reith und die Jungbläserwoche mit 99 Teilnehmern in St. Johann sowie das perfekt organisierte Bezirksmusikfest in Waidring. Abschließend stellte Bernhard Stuefer das Programm des heurigen Musikfestes mit Marschmusikwertung Ende Juli in Schwendt vor. Bezirkskapellmeister Gerald Embacher mahnte zur Teilnahme an der Marschmusikwertung, zumal die letzte 2018 in Hochfilzen durchgeführt wurde.



BZ-Obmann Michael Werlberger mit den Obleuten Sylvia Zöggeler (Waidring) und Bernhard Stuefer (Schwendt), den Veranstaltern der Musikfeste 2023 und 2024

Foto: Wörgötter

-rw-



**GRENZENLOS**

# FESTIVAL

1 ABEND - 2 LÄNDER - 3 BANDS

## 19. APRIL 24





LIVE ON STAGE: Guten-A-Band | The Officers | Kaliwillheim

**JETZT TICKETS SICHERN**

**VZK Kössen | 20 UHR**

Veranstaltungszentrum Kaiserwinkl, Postweg 6, 6345 Kössen

EINLASS AB 16 JAHRE VVK € 10,- / AK € 13,-



[www.vzk.at](http://www.vzk.at)

*Bierol*

**WINZZ**  
DIE WEINSCHORLE

CATERING  
*by Martin Logot*

LIVE IN CONCERT

**SAMSTAG, 11.05.2024**

# QUEEN KINGS



EIN KONZERTHIGHLIGHT FÜR JUNG UND JUNG GEBLIEBENE

## PROGRAMM

EINLASS 18 UHR

RUSTY STRINGS

THE QUEEN KINGS - Tribute Band

**PARKPLATZ STEINPLATTE  
WAIDRING**

**TICKETVORVERKAUF**

auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com)  
bei allen Raiffeisenbanken  
bei den Mitgliedern der Schützenkompanie Waidring

VVK: 20 € AK: 26 €




WEITERE INFOS UNTER: [www.waidring-schuetzen.at](http://www.waidring-schuetzen.at)

# GEWINNSPIEL

## WIN-WIN PILLERSEETALER

Jeder Einkauf\* kann gewinnen!  
Unter allen Teilnehmer\*innen werden  
bei den „PiWi“ Handelsbetrieben im April

# 50 x 50 €

in Form von PillerseeTalern verlost!

Aktionszeitraum:  
**02. 04. bis 30. 04. 2024**

Die Gewinner\*innen werden Anfang Mai 2024  
unter Ausschluss der Öffentlichkeit  
im Büro des Regionsmarketings gezogen  
und per Telefon/Mail verständigt.

20  
JAHRE  
PILLERSEETALER





**UNSERPILLERSEETAL.AT**  
*Lebensraum verbindet!*

## IMMER EIN GEWINN!

\* Teilnahme nur mit möglichen Gewinnen. Für Details in engelsprachiger Version.





**Volksmusikabend in St. Jakob in Haus:****So klingt´s bei uns dahoam ...**

... unter diesem Motto bereiten seit vielen Jahren, mit Ausnahme zu Corona-Zeiten, verschiedene Musikgruppen, Musikanten und Sänger aus dem Pillerseetal und dem Raum St. Johann, ihren treuen Stammhörern jeden Alters einen unterhaltsamen Abend mit echter Volksmusik vom Feinsten.

Heuer begeisterten im übervollen Gemeindesaal der St. Johanner 3Gsong, die Ambrosi Saitenmusi, die Hauserer Weisenbläser und erstmals mit der Palmesel-Musi eine Gruppe aus Leogang.

Für den lustigen und nachdenklichen Teil der Traditionsveranstaltung konnte der Organisator

Anal Embacher heuer den Mundartdichter Klaus Reiter aus Waidring gewinnen. Seine amüsanten Anekdoten, Gedichte und Gschichtl'n trugen ebenso zum großen Erfolg des Abends bei. Das Publikum dankte den Mitwirkenden mit frenetischem Applaus und freute sich über die geforderten Zugaben. -rw-



Fotos: Wörgötter

**Musikschule St. Johann – Expositur Fieberbrunn:****Premiere für die neue Jugend Big Band**

Unter der Gesamtleitung von Mario Millinger eröffnete die Jugend Big Band den Vortragsabend im Fieberbrunner Festsaal und feierte eine mehr als gelungene Premiere.

Musikschulausbildung wird meist mit Volks- und Blasmusik in Verbindung gebracht, aber auch moderne Genres wie Rock und Pop stehen zur Auswahl. Im Rahmen des Pop-Konzerts rockten die jungen Musikschüler die Bühne, zeigten ihr Können an der E-Gitarre und am Schlagzeug. Ebenso erklangen am Klavier oder mit der Ukulele bekannte Hits von internationalen Interpreten und teilweise wurden die Musikschüler von ihren Lehrern unterstützt. Für die Zusammenstellung des Programms zeichneten die Klassenlehrer Andrea Wieser, Kurt Wieser, Ivan Fedoryshyn, Walter Graf und Suzana Weissenboeck verantwortlich.

Die nächsten Musikschulkonzerte finden am 17. April in St. Jakob und am 18. April in Hochfilzen jeweils um 18:30 Uhr statt. -rw-



Erstmals auf der Bühne, die Jugend Big Band unter der Leitung von Mario Millinger



Fotos: Wörgötter



## Saalfelden steht kurz vor dem 3. Mobilitätsfrühling!

P.R.

Die Veranstaltung wird ein Highlight für alle Mobilitätsinteressierten. Am Samstag, den 27.04., öffnen sich die Tore und die Veranstaltung erstreckt sich über den Rathausplatz, die Mittergasse, den Florianiplatz, die Fußgängerzone bis hin zum Stadtplatz. Auto Beck, Autohaus Zehentner, Auto+Motorrad Holzmeister, Seat Kaufmann, Unterberger Automobile, Porsche Zell am See & Saalfelden, Automoto, Fiat Machreich, Autohaus Schmiderer und Laner-Anhänger präsentieren die neuesten Trends und Innovationen auf dem Gebiet der Mobilität.

Den toten Winkel für Fußgänger und Radfahrer simuliert wie in den letzten beiden Jahren die Fahrschule Neumayr.

Die neuesten Trends bei Fahrrädern und E-Bikes präsentieren Bike Point, Bikepalast und Sport2000 Simon.

Die Polizei wird uns einen Einblick in ihre tägliche Arbeit geben und die Kinderpolizei wird uns vor Ort ein spannendes Programm bieten - wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Feuerwehr Saalfelden stellt ihr neues Kommandofahrzeug sowie das neue Tanklöschfahrzeug vor.

Der Salzburger Verkehrsbund ist mit dem innovativen Loigom-Soifen Shuttle vertreten und die Region Leader/KEM Saalachtal präsentiert das Thema „aktive Mobilität“.

Den Besuchern wird ein breites Spektrum an Fahrzeugen und Mobilitätslösungen geboten, darunter Elektroautos, Hybridfahrzeuge und innovative Fahrradkonzepte. Das

abwechslungsreiche Rahmenprogramm wird sicherlich für Begeisterung sorgen. Es gibt viele Aussteller zu entdecken.

Auch die heimische Gastronomie und der Handel freuen sich auf zahlreiches Erscheinen.

Besonders für die kleinen Gäste gibt es ein buntes Angebot an Aktivitäten und Unterhaltung. Wir möchten den Kindern das Thema Mobilität spielerisch näher bringen. Dazu bieten wir Kinderschminken, Hüpfburgen und Autos bemalen uvm. an.

Der 3. Mobilitätsfrühling in Saalfelden verspricht eine Veranstaltung voller Innovation, Spaß und Unterhaltung zu werden. Seien Sie dabei und entdecken Sie die Zukunft der Mobilität hautnah!



### FRISCH AUF DEN TISCH

Den Tiroler Landwirt mit regionalitätsbewussten Konsumenten zusammenzuschließen – das war vor 20 Jahren die Idee. Ehrlich gelebte Regionalität, Schaffung von Arbeitsplätzen in der Region, Mehrwert für den Konsumenten und persönlicher Service waren der Antrieb, um den Grundstein für das Projekt zu legen. Die Vision war es, regionale Wirtschaftskreisläufe zu fördern und dem Tiroler Landwirt eine Absatzmöglichkeit zu bieten, sein verantwortungsvoll produziertes Gemüse direkt an den Kunden zu vermarkten.

Die Familie Lebesmühlbacher und ihr Team sehen sich nicht nur als Bindeglied zwischen Produzent und Konsument. Als Dienstleister geben sie mit der wöchentlichen Beilage, dem Rezeptzettel, wertvolle Tipps zu gesundheitsbewusster Lebensführung, gesunder Ernährung und alltagstauglichen Rezepten. Die Einfachheit zieht sich wie ein roter Faden durch das Projekt: die Bestellung erfolgt digital oder telefonisch als praktisches und unverbindliches Abonnement, es kann einmalig ausprobiert werden, An- und Abmeldungen sind problemlos jederzeit möglich und zu jeder Gemüsebox gibt's gelingsichere Rezeptideen für die ganze Familie mit dazu.



Tiroler Gemüsebox OG  
Wittberg 24, 6233 Kramsach  
Tel. 05337-64563  
tiroler@gemuesebox.at

[www.tiroler.gemuesebox.at](http://www.tiroler.gemuesebox.at)

Zustellung  
vor Ihre  
Haustüre

Emotionaler Abend mit ukrainischen Künstlern in Fieberbrunn:

## Konzertmeisterin und Solotänzer brillierten



Die Vorankündigung des Kulturausschusses der Marktgemeinde Fieberbrunn hatte nicht zu viel versprochen – das Publikum im vollbesetzten Festsaal erlebte einen außergewöhnlichen und in Zeiten von Krieg und Vertreibung einen aufwühlenden wie genialen Konzertabend voller Emotionen und Leidenschaften. Intoniert und getanzt wurden Kompositionen von Frédéric Chopin (Walzer Nr. 7, Etude Nr. 5) – Franz Liszt (Liebesträume) – Ukrainische Werke und Weisen – Astor Piazzola (Oblivion, Libertango) – Jules Massenet (Méditation).

Auch nach diesen eindrucksvollen Darbietungen bedankten sich die berührten Besucher mit Standing Ovation und sehr langem wertschätzenden Applaus bei den Protagonisten des Abends.

**Viktorija Tkach:** Primaballerina, Choreografin, Ballettlehrerin – sie war der Bühnenstar der Staatsoper in Lemberg und flüchtete mit ihren zwei Kindern zu Beginn des Ukraine Krieges. Sie unterrichtet nun an der Tiroler Ballettschule in St. Johann.

**Serhiy Kachura:** Balletttänzer, Solotänzer, Choreograf – arbeitete als Choreograf an der Staatsoper in Lemberg und konnte für

Benefizauftritte für die Ukraine das Land verlassen. Er lebt mit seiner Frau und den Kindern in St. Johann.

**Olga Balabon:** Pianistin, Klavierlehrerin, Konzertmeisterin – begeisterte schon bei unterschiedlichsten Auftritten und beherrscht alle Genres. Sie flüchtete mit Mutter und Tochter aus Mariupol und arbeitet derzeit als Verkäuferin in Fieberbrunn.

**Wolfgang Schwaiger:** Auf Wunsch der Initiatorin Olga Balabon begleitete er den Abend mit ausgewählten Texten in Anlehnung an die Programmpunkte. -rw-



Fotos: Wörgötter

Verein IDUS (Integration durch Sport), St. Ulrich am Pillersee:

## Winterspiele wurden ins KUSP verlegt



Knapp 80 Klienten der Lebenshilfe Tirol durften sich am 10. März über einen besonders geselligen und spannenden Sonntag in St. Ulrich am Pillersee freuen. Die Winterspiele des Verein IDUS mussten aufgrund der geringen Schneelage von der Bergbahn Pillersee in das Kultur- und Sportzentrum verlegt werden. Das Team rund um Obfrau Daniela Reich musste kurzfristig umdisponieren und neue winterliche Bewerbe organisieren. Ausgetragen wurden die Bewerbe Blattsschießen am Asphalt und eine Rampe hinunter

sowie Schneeball werfen mit weißen Filzbällen.

Natürlich durfte auch die motivierende Moderation von Irene nicht fehlen, sie und das IDUS-Team kennen mittlerweile die Namen der Teilnehmer, die seit vielen Jahren immer bei den IDUS Sommer- und Winterspielen mit großem Eifer dabei sind. Höhepunkt des Tages war wie immer die Preisverteilung – dabei sorgte Irene mit Musik und Gruppentanz einmal mehr für ausgelassene Stimmung.

-rw-



Fotos: Wörgötter



## Big-Band Night im Kaisersaal

Am 27. April 2024 ist es wieder soweit!

Die Big-Band St. Johann unter ihrem Leiter Mike Koidl gibt ihre schon traditionelle „Big-Band-Night“ im Kaisersaal in St. Johann.

A Tribute To... unter diesem Motto findet heuer der musikalische Höhepunkt dieses Ensembles statt. Das Motto bedeutet eigentlich „Anerkennung zollen“ und diese Anerkennung gilt im ersten Teil des Konzertes hauptsächlich dem legendären amerikanischen Jazzklarinettisten Benny Goodman und im zweiten Teil dem wohl berühmtesten Vertreter des Cool Jazz – Miles Davis.

Natürlich kommen auch Titel aus anderen Genres nicht zu kurz, wie etwa „Children of Sanchez“, „Quiet nights of quiet stars“ und viele mehr.

Aufgelockert wird das Programm auch heuer wieder durch tolle und teils lustige Gesangsnummern, sowohl solistisch (Ingrid Reischl-Wimmer) als auch im Ensemble (The Kittens).

Die 20 Musiker/innen und die Sängerinnen freuen sich schon darauf, ihnen einen tollen Konzertabend zu bieten.

### A Tribute To...



Vormerken:  
27. April 2024, 20:00 Uhr,  
Kaisersaal St. Johann.  
Saaleinlass ist ab 19:00 Uhr

Im Vorverkauf sind die Karten  
erhältlich bei allen Verkaufsstellen  
von oeticket oder online.



[www.oeticket.com](http://www.oeticket.com)

**SPARKASSE**  
Kitzbühel

Seit 125 Jahren  
glauben wir an  
deine Ideen und  
unsere Region.

#glaubanmorgen

**JETZT IDEE  
EINREICHEN →**

Preisgelder in Gesamthöhe von  
**€ 15.000,-**



[www.ideenreise.at](http://www.ideenreise.at)

125 #glaubandich Brixen im Thale / Fieberbrunn / Hopfgarten / Kirchberg / Kitzbühel / St. Johann in Tirol / Westendorf

powered by:

INK

START.N

RAUCHZEITEN

home  
base  
ST. JOHANN

Kameradschaftsbund Bezirk Kitzbühel tagte in Westendorf:

# Hauserer Obmann mit Verdienstkreuz gewürdigt



Eine stolze Bilanz präsentierte Bezirksobmann Hans-Peter Koidl. Besonders erwähnenswert sind Ausrückungen wie der TKB-Neujahrsempfang, die Landeswallfahrt, die 101. Jochbergwaldwallfahrt mit 800 Teilnehmern, das Bezirksschießen, die Landesschmeisterschaft, Bergmessen.

Der Bezirksverband Kitzbühel ist mit rund 2000 Mitgliedern eine der stärksten Verbände in Tirol, es leben noch 16 Kriegsteilnehmer im Bezirk. „Die Mitgliederzahl ist erfreulicherweise wieder am Steigen, trotzdem müssen wir uns um Neuzugänge bemühen“, betonte Koidl.

Das Verdienstkreuz in Silber wurde den Obmännern Johann Schwentner (Kössen) und Michael Eibl (St. Jakob) verliehen. Das Goldene Verdienstkreuz erhielten die Obmänner Rudi Plazotta (Kirchberg) und Norbert Obermoser (Kitzbühel).



Ehrung mit dem Verdienstkreuz in Silber (v.li.) BGM René Schwaiger, TKB Vizepräsident Gerhard Schreder, Michael Eibl, TKB Präsident Franz Xaver Gruber, Bezirksobmann Hans-Peter Koidl  
Foto: Mühlberger

## Der BILDUNGSPASS geht weiter!



Den Alltag der Eltern erleichtern und gleichzeitig die bestmögliche Entwicklung der Kinder unterstützen – das ist das Ziel des BILDUNGSPASS. Denn die Grundlagen, die Kinder in den ersten Lebensjahren entwickeln, sind später entscheidend für ihren Schulerfolg und für ihr ganzes weiteres Leben.

**Der Start im Herbst war höchst erfolgreich**

Die teilnehmenden Eltern sind begeistert: „Durch die Tipps profitieren nicht nur die

Kinder, sondern auch wir selbst. Die Kinder sind ausgeglichener, der ganze Tagesablauf ist entspannter.“

**Alle Eltern sind herzlich eingeladen teilzunehmen!**

Wenn Sie mehr über den BILDUNGSPASS wissen möchten, dann besuchen Sie bitte den Basis-Termin Anfang April.

**Sie haben ein Kind von 0-6 Jahren mit Hauptwohnsitz in den teilnehmenden untenstehenden Gemeinden - aber noch keinen BILDUNGSPASS?**

Der BILDUNGSPASS für Ihr Kind liegt zur Abholung im Meldeamt der Gemeinde bereit. Auch werdende Eltern können ihn für ihr Kind bereits abholen und alle Angebote kostenlos nutzen.

Informationen & Termin-Buchungen



regio3.meinbildungspass.at

### Die nächsten BILDUNGSPASS-Termine

Beim „Basis & Update“-Termin erhalten Sie alle Informationen, auch zu den Neuerungen des erweiterten Angebots. Sie können alle Vortragstermine (19:00 – 20:30 Uhr) in allen mitwirkenden Gemeinden nutzen.



	Fieberbrunn	Oberndorf	St. Jakob i.H.	St. Johann i.T.	St. Ulrich a.P.	Waidring
<b>Basis &amp; Update</b>	Donnerstag, 04.04.2024	Mittwoch, 03.04.2024	Montag, 08.04.2024	Mittwoch, 10.04.2024	Donnerstag, 11.04.2024	Dienstag, 09.04.2024
<b>Wissens-Impuls 2</b>	Mittwoch, 24.04.2024	Montag, 22.04.2024	Montag, 29.04.2024	Dienstag, 07.05.2024	Montag, 06.05.2024	Dienstag, 23.04.2024
<b>Wissens-Impuls 3</b>	Mittwoch, 05.06.2024	Montag, 17.06.2024	Donnerstag, 06.06.2024	Mittwoch, 19.06.2024	Dienstag, 18.06.2024	Dienstag, 04.06.2024

MEIN BILDUNGSPASS® – damit mein Leben in der Zukunft gelingt!



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION





# Professionelle Grabgestaltung - schön, individuell und sicher mit Steinmetz Exenberger

P.R.



Grabgestaltung dreiteilig

Es sind viele Dinge, die bei einem Trauerfall bewältigt werden müssen. Die Gestaltung der letzten Ruhestätte ist dabei ein wichtiges Symbol der Liebe und Wertschätzung. Die Situation erfordert eine vertrauensvolle Umsetzung. Wir möchten Ihnen dabei als Partner für ein ansprechendes Grab zur Seite stehen.



Grabgestaltung klassisch

Weil Grabstätten so individuell wie Menschen gestaltet sein können, klären wir gemeinsam ab, welcher Stein, Fels oder Schmiedekreuz, welches Material zu Ihrem Verstorbenen passt und die Erinnerung an ihn am besten verkörpern kann.

Unsere Aufgabe ist es dann, dies in unserer Werkstätte nach Ihren Wünschen umzusetzen, damit die Ruhestätte - fest verankert in der Erde - später ein repräsentatives Grabmal darstellt.



Grabgestaltung modern mit Cortenelement

Wir helfen Ihnen, die Schriften auszuwählen, hauen sie in Stein und ergänzen das Grabmal mit Ornamenten Ihrer Wahl. Darüber hinaus übernehmen wir das Fundamentieren und Versetzen vor Ort.

Durch Ihr Vertrauen zu unserer Handwerkskunst und unser Service, werden Sie den

Platz der Erinnerung an Ihren Liebsten immer als das vorfinden, was er sein soll – der Ort des liebevollen Gedenkens.



Reinigung und Neugestaltung, vorher - nachher

## Grabpflege nach dem Winter

Das Frühjahr bringt es mit sich, dass im Außenbereich die Witterungseinflüsse des Winters merklich sichtbar werden.

Auch am Friedhof haben Frost und Schneedruck an den Gräbern ihre Spuren hinterlassen. Noch bevor wieder Blumen- und Grabschmuck erneuert werden, sollte die Stabilität und Sicherheit der Grabanlage geprüft werden.

Lockere Grabsteine und Einfassungen können zu einer Gefahr werden, die aber leicht verhindert werden kann. Neben der Sicherheit geht es auch um die Werterhaltung der letzten Ruhestätte.

Wenn eine Grabstätte sich mit der Zeit setzt und ins Erdreich versinkt, sollte sie wieder gehoben werden. Ebenso können Steine fachgerecht gereinigt werden.

Als Profi für die Errichtung, die Reparatur und den Werterhalt von Gräbern aller Art, ist der Steinmetzmeisterbetrieb Exenberger in Saalfelden und St. Johann in Tirol die erste Adresse für eine perfekte Ausführung von Grabgestaltungsarbeiten.

Zellerstraße 49  
5760 Saalfelden  
Tel. 06582/ 733 37

Paß-Thurn-Straße 2  
6380 St. Johann in Tirol  
Tel. 05352/ 653 41

[www.exenberger.info](http://www.exenberger.info)

INHABER ANDREAS MAYER  
**EXENBERGER**  
STEINMETZ GMBH



MARKTGEMEINDEAMT  
FIEBERBRUNN  
Bezirk Kitzbühel/Tirol

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Marktgemeinde Fieberbrunn sucht für die **MITTELSCHULE**

### 2 Reinigungskräfte (m/w/d)

Teilzeitbeschäftigung – ca. 25 Wochenstunden

<b>Arbeitszeit:</b>	Montag bis Freitag nachmittags
<b>Was Sie dazu brauchen:</b>	Teamfähigkeit und selbstständiges Arbeiten hohe Flexibilität und Einsatzbereitschaft körperliche Belastbarkeit korrektes, freundliches Auftreten
<b>Beginn des DV:</b>	1 Reinigungskraft ehestmöglich 1 Reinigungskraft ab Sommer 2024 nach Vereinbarung
<b>Probezeit:</b>	1 Monat
<b>Entlohnung:</b>	nach Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012; Entlohnungsgruppe: p5; Entlohnungsstufe: abhängig von Vordienstzeiten
<b>Bewerbung bitte an:</b>	Marktgemeinde Fieberbrunn – Silke Petautschnig Dorfplatz 1, 6391 Fieberbrunn Tel.: 05354 56203-19 Mail: s.petautschnig@fieberbrunn.at
<b>Bewerbungsunterlagen:</b>	Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis oder Reisepass, Versicherungsdatenauszug

Der Bürgermeister  
**Dr. Walter Astner**

Dreijährige Fachschule HBLW Saalfelden:

## Zwei Lehrberufe, Vertiefung Gesundheit & Soziales



Foto: Streitwieser

Vielen Jugendlichen fällt die Entscheidung schwer, welche Ausbildung sie absolvieren wollen. Wer in kurzer Zeit, rasch und effizient mehrere berufliche Qualifikationen erwerben will, trifft mit der dreijährigen Fachschule für wirtschaftliche Berufe an der HBLW Saalfelden die richtige Entscheidung.

# KOMM INS TEAM

SCAN ME  
für mehr Informationen

## WIR SUCHEN

M/W/D

### Wohnbereichsbetreuer

Teilzeit | 20 Wochenstunden

kollegiales Betriebsklima  
Entfaltungsmöglichkeiten  
gründliche & individuelle Einarbeitung im Team  
Dienstplanmitgestaltung  
Gesundheitsförderung im Haus

SOZIAL ZENTRUM  
PILLERSEETAL

WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG  
PDL Herbert Breitmayer 05354 56240-634

Gemeinsam mit Menschen das Leben  
leben, genießen und sie begleiten!

## JOB MIT MEHR BEWEGUNG GESUCHT?

**Wir sind ein sehr innovativ und modern  
geführtes Logistikunternehmen, das am  
europäischen Markt tätig ist.**

**Für unser Team suchen wir derzeit  
engagierte Mitarbeiter  
für den**

## Frachtservice

**mit Organisationstalent, Teamfähigkeit und  
und mit Kenntnissen in einer  
der Fremdsprachen**

**Polnisch  
Litauisch/Lettisch  
Rumänisch**

**Wir bieten Ihnen einen Job, bei dem Sie  
viel bewegen können, ein ausgezeichnetes  
Betriebsklima und viele Chancen, sich weiter  
zu entwickeln.**

**Entlohnung lt. Kollektivvertrag mit  
Bereitschaft zur Überzahlung.**



WIR LEBEN FRACHT

Bewerbung bitte schriftlich an:  
QUO Transport GmbH  
Herrn Wörgötter  
Dorfstraße 18a  
6393 St. Ulrich am Pillersee  
job@quo.at / www.quo.at





Die Vertiefung Gesundheit und Soziales sowie weitere Gegenstände bieten fächerübergreifend die Grundlage für das neue Basismodul (MAB) medizinische Assistenzberufe. In vielen Praxiseinheiten werden die MAB-Kompetenzen in der schuleigenen Übungs-Ordination erlernt und geübt. Den Jugendlichen steht die Berufswelt nicht nur in der Pflege offen, sondern auch in den Bereichen Tourismus, Hotellerie, Verwaltung und Büro. In der Vorbereitung auf die Lehrberufe Restaurantfachfrau/-mann und Bürokauffrau/-mann hat der praxis- und projektorientierte Unterricht einen großen Stellenwert.

Mehr Informationen zur dreijährigen Fachschule unter [www.hblw-saalfelden.at](http://www.hblw-saalfelden.at) -rk-

**ADEG**  
WILLKOMMEN DAHEIM

**Kulcsar**  
5091 Unken Nr. 72  
Tel: 06589/773 20  
office@adeg-kulcsar.at

**Mitarbeiter\*innen (in Voll- oder Teilzeit) & Lehrlinge**

gesucht, für unseren Adeg-Markt in Unken.

Freundliche und motivierte Quereinsteiger\*innen sind bei uns herzlich Willkommen! Wir freuen uns auf Deinen Anruf unter 06589/7320.

**GEMEINDE ST. ULRICH AM PILLERSEE**  
Amtsleitung  
Dorfstraße 15  
A – 6393 St. Ulrich a. P.  
Telefon: +43 5354 88181  
Telefax: +43 5354 88181 4  
[gemeinde@st-ulrich-pillersee.gv.at](mailto:gemeinde@st-ulrich-pillersee.gv.at)

### Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee, ist für die Betreuung der Kindergartengruppe zum Eintritt ab September 2024 die

### Assistenzkraft

mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 bis 35 Wochenstunden, das sind 62,5 % bzw. 87,5 % der Vollbeschäftigung, zu besetzen. Die Einstufung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 – G-VBG 2012, LGBl. Nr. 119/2011 in der gültigen Fassung, Entlohnungsgruppe I.

**Ihre Kernaufgaben:**

- Mitwirkung bei der Bildung, Erziehung, Betreuung und Pflege von Kindern in Kinderbetreuungseinrichtungen als Teil des pädagogischen Teams
- Betreuung und eigenständige Beaufsichtigung von Kindern in Absprache mit der pädagogischen Fachkraft und unter Wahrung der Aufsichtspflicht
- Mitwirkung bei der Erstellung der pädagogischen Konzeption

**Ihr Profil:**

- Qualifizierungslehrgang für Assistenzkräfte oder einschlägige Berufserfahrung
- Abgeschlossener Erste-Hilfe-Kurs im Ausmaß von 16 Stunden
- Körperliche, persönliche und fachliche Eignung für die jeweilige Tätigkeit
- Liebevoller, achtsamer und respektvoller Umgang mit Kindern
- Teamfähigkeit, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Belastbarkeit, Diskretion
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Einwandfreie Strafregisterbescheinigung nach § 10 Abs. 1 und 1a Strafregistergesetz (BGBl. Nr. 277/1968 i.d.g.F.)

Bewerbungen sind unter Bechluss der üblichen Unterlagen, wie Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Ausbildungsnachweise und -zeugnisse, allfällige Dienstzeugnisse, Lebenslauf mit Lichtbild, Nachweis des abgeleiteten Präsenz- oder Zivildienstes oder Freistellungserklärung, bis spätestens **Mittwoch, den 03. April 2024** bei der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee, Dorfstraße 15, 6393 St. Ulrich am Pillersee oder [gemeinde@st-ulrich-pillersee.gv.at](mailto:gemeinde@st-ulrich-pillersee.gv.at) einzubringen.

Auf § 2 des Gemeinde-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 in Verbindung mit § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 wird hingewiesen.

Für Informationen stehen Ihnen Amtsleiter Christoph Wörgötter sowie die Kindergartenleiterin Cindy Brandtner unter Tel. Nr. 05354 88181 gerne zur Verfügung.

**GEMEINDE ST. ULRICH AM PILLERSEE**  
Amtsleitung  
Dorfstraße 15  
A – 6393 St. Ulrich a. P.  
Telefon: +43 5354 88181  
[gemeinde@st-ulrich-pillersee.gv.at](mailto:gemeinde@st-ulrich-pillersee.gv.at)

### Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee, ist für die Betreuung der Kindergartengruppe zum Eintritt ab September 2024 die

### Stützkraftstelle

mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 bis 25 Wochenstunden, das sind 50% bzw. 62,5 % der Vollbeschäftigung, zu besetzen. Die Einstufung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 – G-VBG 2012, LGBl. Nr. 119/2011 in der gültigen Fassung, Entlohnungsgruppe I.

**Ihre Kernaufgaben:**

- Mitwirkung bei der Bildung, Erziehung, Betreuung und Pflege von Kindern in Kinderbetreuungseinrichtungen als Teil des pädagogischen Teams
- Betreuung und eigenständige Beaufsichtigung von Kindern in Absprache mit der pädagogischen Fachkraft und unter Wahrung der Aufsichtspflicht
- Mitwirkung bei der Erstellung der pädagogischen Konzeption

**Ihr Profil:**

- Qualifizierungslehrgang für Assistenzkräfte oder einschlägige Berufserfahrung
- Abgeschlossener Erste-Hilfe-Kurs im Ausmaß von 16 Stunden
- Körperliche, persönliche und fachliche Eignung für die jeweilige Tätigkeit
- Liebevoller, achtsamer und respektvoller Umgang mit Kindern
- Teamfähigkeit, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Belastbarkeit, Diskretion
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Einwandfreie Strafregisterbescheinigung nach § 10 Abs. 1 und 1a Strafregistergesetz (BGBl. Nr. 277/1968 i.d.g.F.)

Bewerbungen sind unter Bechluss der üblichen Unterlagen, wie Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Ausbildungsnachweise und -zeugnisse, allfällige Dienstzeugnisse, Lebenslauf mit Lichtbild, Nachweis des abgeleiteten Präsenz- oder Zivildienstes oder Freistellungserklärung, bis spätestens **Mittwoch, den 03. April 2024** bei der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee, Dorfstraße 15, 6393 St. Ulrich am Pillersee oder [gemeinde@st-ulrich-pillersee.gv.at](mailto:gemeinde@st-ulrich-pillersee.gv.at) einzubringen.

Auf § 2 des Gemeinde-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 in Verbindung mit § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 wird hingewiesen.

Für Informationen stehen Ihnen Amtsleiter Christoph Wörgötter sowie die Kindergartenleiterin Cindy Brandtner unter Tel. Nr. 05354 88181 gerne zur Verfügung.

# WIR SUCHEN DICH!

**Freundliche/r flexible/r Verkäufer/in, Koch/Köchin oder Quereinsteiger/in gesucht!**

Du wolltest schon immer auf der anderen Seite der Theke stehen?

Dann bewirb dich jetzt als Verkäufer/in in Vollzeit/Teilzeit.

—

Und so einfach kann bewerben sein:

Sende deine Bewerbungsunterlagen per Mail an [info@pillersee-fleisch.at](mailto:info@pillersee-fleisch.at) z. H. Herrn Bernhard Beck. Gerne kannst du uns auch unter +43 5359 22 880 anrufen.

Bezahlung lt. Kollektiv mind. € 2.080 brutto. Überzahlung je nach Qualifikation.

**Wir freuen uns dich persönlich bei einem Vorstellungsgespräch begrüßen zu dürfen!**

Hornbacher GmbH  
Spielbergstraße 29  
6391 Fieberbrunn

[www.pillersee-fleisch.at](http://www.pillersee-fleisch.at)  
follow us on facebook & instagram

**Fleischerei HORNBACHER**  
Pillersee





**Tirolerherz**  
LANDHAUS.HOTEL

faire Bezahlung ✓  
familiäres Team ✓  
nette Chefs ✓  
liebe Gäste ✓

**WIR suchen  
ab Mitte Mai:  
Reinigungskraft**  
8-20 Stunden (nur vormittags)  
an 2-5 Tage pro Woche je nach Vereinbarung

**Kellner/in  
Servicekraft**  
16-48 Stunden an 2-6 Tagen pro Woche  
je nach Vereinbarung

Fam. Kals St. Ulrich am Pillersee  
Tel: 05354 88109  
info@tirolerherz.com

## Neuer Kassenarzt – Dr. Andreas Zangerle übernimmt im Juli

Der langjährige Sprengelarzt Dr. Manfred Klema geht in Pension und somit übernimmt am 1. Juli sein Nachfolger Dr. Andreas Zangerle die Waidringer Kassenarztstelle. Seine moderne Praxis mit 180 m<sup>2</sup> wird er im westlichen Teil des „Geislhaus“ (Intersport Kienpointner, Dorfplatz) einrichten. Das Sportgeschäft im Ortszentrum bleibt weiterhin erhalten, wenn auch auf verkleinerter Fläche, da die Bike-Abteilung in den Shop bei der Talstation Steinplatte übersiedeln wird.




**SIMON'S  
GERÜSTE  
VERLEIH  
GmbH**

MOBIL: 0664-3417476 TEL: 05353-20076  
E-MAIL: office@sgv.at  
WAIDRING/KITZBÜHEL

Zur Verstärkung unseres Teams im Gerüsteverleih  
suchen wir

**LKW-Fahrer u. Gerüster (m/w)**

Bevorzugt gesucht werden Mitarbeiter der Baubranche.  
Entlohnung über KV und nach Vereinbarung!  
Arbeitsort: 6384 Waidring/Kitzbühel

Wir würden uns über ein Vorstellungsgespräch  
sehr freuen. Tel. Terminvereinbarung mit  
Frau Oberleitner, 05353-20076 oder per E-mail.

SCHLOSSEREI &  
WÜRTL Hans REPARATURSERVICE

**WIR SUCHEN DICH  
Schlosser /  
Metalltechniker**

Sehr gute Bezahlung!

Wir freuen uns auf  
deine Bewerbung.

**Schlosserei & Reparaturservice**  
Hans Würtl  
Genussstraße 3  
6395 Hochfilzen  
Mobil.: 0664/5263123  
Mail.: hans@schlosserei-wuertl.at





„Die Baukosten werden geteilt. Wir tragen die Kosten für Fassade, Fenster, Raumabgrenzung, Strom/Wasser/Kanal und übergeben als Edelrohbau. Dr. Zangerle trägt die Kosten für Planung, Endausbau und Einrichtung“, so Andreas Kienpointner.

Andreas Zangerle, 43, ist verheiratet und wohnt in Kössen. Er verweist auf eine breite Ausbildung als Allgemeinmediziner, Facharzt für Anästhesie, Intensiv- und Arbeitsmedizin, er ist auch als Notarzt tätig. „Ich habe zuletzt im Spitalsbereich gearbeitet und wollte immer schon Hausarzt werden. Ich freue mich über die Kassenstelle und die ärztliche Versorgung der Waidringer Bevölkerung zu übernehmen“, betont Dr. Zangerle.



Dr. Andreas Zangerle eröffnet am 1. Juli seine Kassenarzt-Praxis im umgebauten Geislhaus

Fotos: Privat



**Wir suchen dich!**

**Bagger- / LKW- / Mulden-Fahrer/in**  
mit Baustellenerfahrung

- ➔ Herausfordernde und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ➔ Moderner Maschinenpark
- ➔ Attraktive Entlohnung je nach Qualifikation und Erfahrung

6391 Fieberbrunn, Am Berg 1 | Tel. 05354 / 56650  
www.doedlinger-erdbau.at



**tischlerei • naturholz • möbelhandel**

*Einrichten mit Freude*

**Wir suchen DICH zur Verstärkung unseres Teams:**  
Bist Du Tischlergeselle, fachlich kompetent, zuverlässig und ein guter Teamplayer? Dann bist Du bei uns genau richtig!

**Anforderungen:**

- mehrjährige Erfahrung im Möbelbau
- Selbstständiges Arbeiten
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität

Entlohnung erfolgt laut Kollektivvertrag – Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation.

**Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!**

<b>Ansprechpartner:</b> Alfred Dum a.dum@freund-naturholz.at Tel. 06583/7276-13	<b>Freund Naturholz GmbH &amp; Co KG</b> Hirnreit 111   5771 Leogang Tel. 06583/7276   Fax: DW 4 www.freund-naturholz.at
--	---



**JOB MIT MEHR BEWEGUNG GESUCHT?**

Wir sind ein sehr innovativ und modern geführtes Logistikunternehmen, das am europäischen Markt tätig ist.


Für unser Team suchen wir derzeit engagierte Mitarbeiter für allgemeine

**Verwaltungs- und Büroarbeiten**

mit Organisationstalent, Teamfähigkeit und vorzugsweise mit Kenntnissen in einer Fremdsprache.

Wir bieten Ihnen einen Job, bei dem Sie viel bewegen können, ein ausgezeichnetes Betriebsklima und viele Chancen, sich weiter zu entwickeln.

Entlohnung lt. Kollektivvertrag mit Bereitschaft zur Überzahlung.



WIR LEBEN FRACHT

Bewerbung bitte schriftlich an:  
QUO Transport GmbH  
Herrn Wörgötter  
Dorfstraße 18a  
6393 St. Ulrich am Pillersee  
job@quo.at / www.quo.at

**Unterstützung und Begleitung durch das Hospizteam Kitzbühel:****Zeit zu leben – Zeit zum Sterben**

„Anfänglich war es Anna (Name geändert) unangenehm Hilfe von mir anzunehmen. Mit der Zeit, vielleicht auch weil sie spürte wie gerne ich für sie da bin, war das kein Problem mehr. Wir werden ja beide beschenkt. Besonders schön ist, dass ich Anna nun seit einem Jahr begleite und sie besser kennen lernen konnte“ erzählt Luise, eine ehrenamtliche Hospizbegleiterin der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft.

**Zeit und liebevolle Zuwendung: ein kostbares Gut**

Hospiz nannte man im Mittelalter jene Herberge, die den Pilgern auf ihrer herausfordernden und anstrengenden Reise Unterkunft, Rast und Pflege bot. An diese Tradition knüpft die moderne Hospizbewegung an. Ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen begleiten schwer kranke, sterbende Menschen und ihre Angehörigen in dieser oft schwierigen Zeit des Abschiednehmens. In der letzten Lebensphase und auf dem Weg der Trauer schenken ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen Zeit, hören zu und hoffen gemeinsam.

**Dort, wo Hilfe gebraucht wird**

Die Begründerin der modernen Hospizbewegung Cicely Saunders aus England fasste das zentrale Anliegen der Hospizbewegung zusammen: „Die Hospizbewegung setzt sich dafür ein, nicht dem Leben mehr Tage, sondern den Tagen mehr Leben zu geben.“ Die 21 ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen im Hospizteam Kitzbühel kommen nach Hause, ins Krankenhaus oder ins Pflegeheim: sie helfen dort, wo ihre Hilfe gebraucht wird.

**Stärke bedeutet auch zu wissen, dass man nicht immer stark sein muss!**

Wenn Sie Hilfe und Unterstützung von ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen brauchen oder sich für Hospizbegleitung interessieren, wenden Sie sich an das Hospizteam Kitzbühel.

**ZEIT zum FEIERN**

**20 Jahre Hospizteam Bezirk Kitzbühel**  
Wir laden Sie herzlich ein mit uns zu feiern!

**Donnerstag, 25.04.2024 – 14:00 Uhr**  
Einblicke ehrenamtliche Hospizbegleitung  
Sozialzentrum Pillerseetal, Fieberbrunn  
keine Anmeldung erforderlich

**Freitag, 26.04.2024 – 15:00 Uhr**  
Letzte-Hilfe-Kurs, Sozialzentrum Fieberbrunn  
Anmeldung erforderlich: 0676 8818 8305 oder  
sigrid.woergoetter@hospiz-tirol.at

**Samstag, 29. Juni 2024 um 17:00 Uhr**  
Musikschule Kitzbühel, Traunsteinerweg 15  
Vortrag: Gernot Candolini „Im Labyrinth“  
Ohne Anmeldung, freiwillige Spenden



Tiroler Hospiz  
Gemeinschaft

Büro: Bezirkskrankenhaus St. Johann

Mobil: + 43 676 8818 8305

Mail: sigrid.woergoetter@hospiz-tirol.at

Web: www.hospiz-tirol.at

Freiwillige Spenden willkommen!

Konto: Sparkasse Kitzbühel

IBAN: AT77 2050 5000 0003 5220

**Ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen aus dem Pillerseetal**

**Margit aus Fieberbrunn**, seit 2011: „Ich habe erlebt wie gut in der letzten Lebenszeit ein klärendes Gespräch tun kann und ich bin dankbar eine Versöhnung ermöglicht zu haben.“

**Christine aus Fieberbrunn**, seit 2013: „Schon seit meiner Ausbildung zur ehrenamtlichen Hospizbegleiterin schenke ich gerne schwer kranken und sterbende Menschen zu Hause, in ihrem gewohnten Umfeld, meine Zeit. So kann ich den Angehörigen eine Entlastung ermöglichen und ihnen eine einfühlsame Begleiterin in der Zeit der Trauer sein.“

**Bianca aus Fieberbrunn**, seit 2021: „Besonders die Unterstützung der Angehörigen ist mir wichtig. Ein gutes Gespräch kann entlastend und stärkend sein.“

**Ursula aus Fieberbrunn**, seit 2021: „Auf Wunsch einer Frau durfte ich die Kleidung aussuchen, die sie auf ihrer letzten Reise schön kleidete. Der natürliche Umgang mit Sterben und Tod war bei dieser Begleitung gut spürbar.“



Das Hospizteam Kitzbühel feiert heuer das 20 Jahr Jubiläum

Foto: Hospiz Kitzbühel





Privat | Hotellerie | Garten | Schneeräumung



Neu im Angebot! ATV's und UTV's



Stromaggregat für Haus und Landwirtschaft

**FRÜHJAHRSAUSSTELLUNG**  
in Lofer und St. Martin

LANDTECHNIK  
**HOHENWARTER**  
QUALITÄT SCHAFFT VERSTANDEN

Do. 28.03 bis Sa. 30.03.2024  
täglich von 09<sup>00</sup> - 16<sup>00</sup> Uhr

**JETZT ZUM NEWSLETTER ANMELDEN**



Lofer - Maishofen - St. Martin bei Lofer  
www.hohenwarter.com

**Taekwondo Club Raiffeisen Fieberbrunn:**

# Qualifikation für die WM in China geschafft



Anfang März fand in Sofia der Bulgarian Open G1 Poomsae mit über 350 Teilnehmern aus über 20 Nationen statt. Der Fieberbrunner Verein war mit dem Technikteam der Leistungsklasse I am Start.

Im Einzelbewerb erkämpfte sich Ehrenobmann Martin Seelos die Bronzemedaille, nach der Croation Open in der laufenden Saison sein zweites Edelmetall auf Weltebene. Mit diesem Topergebnis hat sich Martin Seelos für die Weltmeisterschaft 2024 in Hong Kong (China) qualifiziert. Aufgrund seiner Doppelfunktion im Bundeskader (Teil des Trainerteams und Athlet) bedarf es noch die Freigabe des

österreichischen Taekwondo Verbandes. Im Einzel zeigten Lisi Walzl und Sabrina Tschiltsch eine gute Leistung, mussten aber in der 2. Runde ihren starken Gegnerinnen den Vortritt lassen. Im Paarlauf erreichten Lisi Walzl & Martin Seelos in der Finalrunde den 6. Platz und sammelten wieder wertvolle Punkte für den Bundeskader und die mögliche WM Teilnahme im Teambewerb. Das zweite Fieberbrunner Technik-Paar, Sabrina Tschiltsch & Devid Smole erreichten in der Finalrunde Platz 8.

-red-

*Martin Seelos hat in Bulgarien das WM-Ticket gelöst*

Foto: TKD Club



## IMMOBILIEN-HIGHLIGHTS DES MONATS



[www.immo-raiffeisen-going.at](http://www.immo-raiffeisen-going.at)

Die RaiffeisenBank Going bietet mit über 20-jähriger Erfahrung ein umfangreiches Portfolio erstklassiger Immobilien aller Preissegmente an.

**ST. ULRICH AM PILLERSEE**



**OFFENES BUNGALOW MIT GEPFLEGTEM GARTEN**

	Wohnfläche	150 m <sup>2</sup>
	Grundstück	897 m <sup>2</sup>
	Schlafzimmer	2
	Badezimmer	1
	Garagen-Stellplätze	2

**KAUFPREIS € 1.490.000,-**

**FIEBERBRUNN**



**EINFAMILIENHAUS IN ZENTRALER SONNENLAGE**

	Wohnfläche	240 m <sup>2</sup>
	Grundstück	549 m <sup>2</sup>
	Schlafzimmer	6
	Badezimmer	3
	Garagen-Stellplatz	2

**KAUFPREIS € 1.350.000,-**

**WIR SUCHEN**

Im Pillerseetal für vorgemerkte Kunden:

- ✕ Häuser
- ✕ Wohnungen
- ✕ Grundstücke



**ROSALINDE SCHREDER**  
rosalinde.schreder@rbgt.raiffeisen.at, 05358/2078 44560

**RAIFFEISENBANK GOING EGEN**  
Dorfstraße 25, 6353 Going am Wilden Kaiser, www.raiffeisen-going.at

UNSER PARTNER IM PILLERSEETAL:

**RaiffeisenBank St. Ulrich - Waidring**



## Erster Salzburger Wildgehölztag in Unken:

# 1.000 Pflanzen und viele Expertentipps kostenlos



Eingeführte Pflanzen aus der ganzen Welt bringen die heimische Artenvielfalt in Bedrängnis. Mit der Vermehrung heimischer Bäume und Sträucher will das Land die genetischen Ressourcen in den Bezirken fördern und erhalten. Beim 1. Wildgehölztag in Oberrain Mitte März konnten sich die Besucher die regionale Vielfalt in den eigenen Garten holen.

Gratis Bäume und Sträucher, die in der Region heimisch sind und dort vermehrt wurden, Vorträge, Expertentipps, Austausch mit Gleichgesinnten und vieles mehr erwartete alle Garten- und Naturbegeisterten am Campus „oberrainanderskompetent“.

LH-Stv. Marlene Svazek: „Der Wildgehölztag soll künftig fixer Bestandteil für das vom Land Salzburg initiierte Projekt „Regionale Gehölzvermehrung“ sein. In Partnerbaumschulen und im Gartenbaubetrieb am Campus Oberrain werden von Jugendlichen mit Beeinträchtigungen und ihren Ausbildnern die Sämlingspflanzen zu kräftigen Pflanzen herangezogen und für die Bevölkerung zur Auspflanzung bereitgestellt.“ -red-



Foto: oberrainanderskompetent

## Tipps vom Obst- und Gartenbauverein Lofer-St. Martin:

# Der Frühling ist da!



Das Ausbreitungspotenzial einjähriger Blütenstauden soll gezielt gesteuert werden

Foto: OGV

Alle Jahre im zeitigen Frühjahr halten wir unsere Jahreshauptversammlung ab – heuer am 18. März im Haus der Generationen in Lofer. In der vollgefüllten Aula gab es neben den Berichten der Funktionäre einen äußerst interessanten Vortrag von Robert Siller vom Salzburger Bildungswerk mit dem Titel „Einstieg in die naturnahe Gartengestaltung“. Mehr Natur im Garten ist nicht gleichzusetzen mit Verwilderung, sondern sie bietet viele Erleichterungen bei der Pflege und Erhaltung sowie mehr Ästhetik für alle Sinne. „Naturnahe Gärten

sind wichtige Rückzugsräume für bedrohte Tierarten wie Wildbienen, Schmetterlinge, Singvögel und Igel“, versicherte der Gartenexperte.

### Schnecken fressen nicht alles

Ein das ganze Jahr aktuelles Thema sind die Schnecken. Hierbei gilt, dass vorbeugen besser als bekämpfen ist. Leicht umzusetzen und zudem kostenlos ist die genaue Beobachtung der Natur, denn Schnecken fressen längst nicht alles was grünt. Zu deren Leckerbissen gehören Rittersporn, Eisenhut, Salbei, Studentenblumen und vor allem Salat, auch Funkien sind vor ihnen nicht sicher.

Weitgehend sicher sind duftende Bauerngartenblumen, die ganze Gruppe der Nelken, Storchenschnäbel. Auch Akeleien, Frauenmantel, Pfingst- und Christrosen, Ballonblumen, Geißbart und Wolfsmilch. Fleißige Lieschen, Geranien, Duftsteinbrech, Schneeflockenblumen zählen zu den verschonten Pflanzen. Das sind nur die bekanntesten Blumen, aber es gibt noch viele, vor allem duftende Blumen, die von den Schnecken nicht gemocht werden.

Wichtig ist frühzeitig mit dem „Bekämpfen“ zu beginnen, wobei einsammeln immer noch ein gutes

Gegenmittel ist. Ein Gartenliebhaber hat einmal erklärt, dass er seinen Rasen nicht mehr „schneckenfreundlich“ mäht, sondern hohes Gras stehen lässt. Die Fortbewegung der Schnecken ist dadurch um ein Vielfaches langsamer!

### Tipp gegen Beet-Lücken

Wenn Sie im Garten „selbstversäende Blütenstauden“ setzen, gibt es kaum Probleme mit Beet-Lücken. Generell haben viele einjährige Blütenstauden ein starkes Ausbreitungspotential, das gezielt gesteuert werden muss. Zu dicht keimende Sämlinge müssten pikiert und umgesetzt werden oder man verhindert dies gleich durch Abnahme von Samenständen. Pflanzen die gerne auf Wanderschaft gegen sind Akeleien, Kronen-Lichtnelken, Borretsch, Eisenkraut, Wald-Scheinmohn, Großblütige Königskerze, Bartnelken, Glockenblumen, Fingerhut usw. Man muss aufpassen, dass die Dynamik nicht zu viel wird, daher ist auch bei solchen Pflanzen ein Eingreifen unerlässlich. „Dynamische Gärten“ locken aber wiederum Schmetterlinge, Hummeln, Bienen, Schwebefliegen etc. an. Trotz alledem viel Freude mit einem schönen, individuell gestalteten Garten!

OGV-Obmann Hermann Weißbacher



www.osp.tirol

Wir wünschen all unseren  
Kunden und Geschäftspartnern ein  
fröhliches und buntes Osterfest!



DR. OBERRAUCH, SEIWALD & PARTNER  
STEUERBERATER

STEUERBERATUNGS-WIRTSCHAFTSTREUHAND GMBH

6380 St. Johann i.T.	T +43 5352 628 50	6365 Kirchberg i.T.	T +43 5357 38 22
6370 Kitzbühel	T +43 5356 631 32	6323 Bad Häring	T +43 5332 228 88
6345 Kössen	T +43 5375 22 08	6372 Oberndorf i.T.	T +43 5352 216 99

Eisstock Europameisterschaft:

## EM-Gold für jungen Hochfilzener



Ende Februar fanden in Bruneck (Südtirol) die Jugend & Junioren Europameisterschaften im Eisstockschießen statt. Mit dabei der 21-jährige Maxi Gfäller aus Hochfilzen, der mit der U23 Mannschaft für Österreich an den Start ging. Die Vorrundenspiele wurden von den Österreichern dominiert und man führte vor dem Finaltag die Rangliste vor Deutschland und Italien an. Nach dem Sieg im ersten Qualifikationsspiel war die Medaille bereits fixiert.

Im Finale gegen Italien gingen die Österreicher durch anfängliche Fehler der Gegner bereits früh in Führung und konnten den Europameistertitel nach Hause bringen. Nach zwei Silbermedaillen in den Jahren 2018 und 2020 nun die erste Goldmedaille für den talentierten Stocksportler. -red-

Maxi Gfäller, Europameister 2024 im  
Mannschaftsspiel U23

Foto: Stocksport Austria





13.04.2024

STEINMETZ NEUMAYR

# TAG DER OFFENEN TÜR

LASSEN SIE SICH VON DER FASZINIERENDEN WELT  
DER STEINE BEGEISTERN.

BETRIEBSFÜHRUNGEN

ARBEITSSTATIONEN

KINDERPROGRAMM

ERÖFFNUNG  
STEINMETZMUSEUM






JOSEF-HAGER-STRASSE 3A  
OBERNDORF IN TIROL

## Ostern

Ostan is heit, de Auferstehung vo insan Hean,  
Gott sei Donk tuat si ois zon Bessan auffklean.

De Fostnzeit is vorbei, iaz kinan ma ins gfrei,  
a guats Essn geits o und amend a Glasei Wei.

Oba zeascht muass i gach no d'Haustier aufspen,  
a de Buam mitn gweichtn Foir  
derf mas Achageh nit vawehn.

Iaz kemans, i hers scho und an mords rachatn  
Schwoam homs dabei,  
dass a Drum ochaschnein kinant,  
muasß i a Messa herrichtn glei.

Sö send go nit fad, toant ins a Drimi  
ochaschnein und eicha as Foir.  
Send mia fora, dass wieda kema seids hoir.

Sö kriagn no a Kloanigkeit und toant si ondlä gfrei,  
und naxts Johr vasprechns,  
toa ma wieda mit Foir bei enk sei!



Waltraud Zelger

### Fischereiverein Pillersee:

## Totholzeintrag am Pillersee



Eine im Herbst 2022 vom Tiroler Fischereiverband initiierte und finanzierte See-Studie, durchgeführt vom Technischen Büro für Gewässerökologie „Blattfisch“, hat in seiner Defizitanalyse unter anderem Totholzangel angeführt und infolgedessen Totholzeintrag an gekennzeichneten Stellen empfohlen, um Deckungsstrukturen für die Fische herzustellen.

Fleißige Mitglieder des Fischereivereins haben nun mit den Bauhofmitarbeitern der Gemeinde, einmal sichtbar in der sogenannten „Blattreib“ zwei große Nadelbäume und nicht sichtbar weiter nördlich 20 Christbäume eingebracht.

Der Fischereiverein möchte sich besonders beim St. Ulricher Bürgermeister Martin Mitterer herzlichst bedanken, der immer ein offenes Ohr hat, wenn es um Habitats Verbesserungen im gemeindeeigenen Revier geht. Besten Dank an den Tiroler Fischereiverband unter der Führung von Geschäftsstellenleiter Zacharias Schähle, für die hervorragende Arbeit im Sinne der Fischerei in Tirol.

-red-



Foto: M. Seeber/Aufsichtsfischer

### Stimmungsvoller Ostermarkt in Rosenegg mit Schmankerln und Live-Musik von der Landjugend Fieberbrunn. Im rechten Bild sind wie gewohnt fünf Fehler versteckt!



Foto: Wörgötter







Die Lösung des Preisrätsels in der März Ausgabe lautete:

## Insel des ewigen Frühlings

Verlost wurden

**3 Gutscheine Bücher von Martin Cereza –  
Moorland Tod und Moorland Asche**

**Gerald Köllner, 6383 Waidring**

**Elfriede Pilko, 5771 Leogang**

**Sabine Weiskopf, 6391 Fieberbrunn**

Wir gratulieren den Gewinnern!

Alle Einsendungen wurden nach der Gewinnermittlung vernichtet!

## WAS - WANN - WO

Änderungen vorbehalten!



### Osterbasar in Hochfilzen

Sa. 30.03.2024

um 14:00 Uhr im Kulturhaus

### Kleintierausstellung beim Wirtschaftshof Saalfelden

Sa. 30.03. / 8:00-18:00 Uhr, So. 31.03. / 8:00-17:00 Uhr

### Kath. Bildungswerk: Pilgerkabarett „von Assisi nach Rom“

Mo. 08.04.2024 um 19:30 Uhr im Kulturhaus Hochfilzen

### Blutspende-Aktion in der Turnhalle Waidring

Mi. 10.04.2024 von 10:00 - 20:00 Uhr

### Trauer Cafe im Café Homebase, St. Johann

Mi. 10.04.2024 von 15:00 - 16:30 Uhr, ohne Anmeldung

### OGV Pillerseetal: Rosenschnitt-Praxiskurs

Do. 11.04.2024, 17:00 Uhr, Magdalena Pletzenauer, Drahtzug 14a

### Erste-Hilfe-Kurs für Kinder & Säuglingsnotfälle

Fr. 12.04.2024, 18:00 - 22:00 Uhr, Rotes Kreuz St. Martin

### Salzburger Evensong in Lofer

Fr. 12.04.2024 um 20:00 Uhr in der Pfarrkirche  
Projektchor zum offenen Singen

### Musikschulkonzert in St. Jakob in Haus

Mi. 17.04.2024 um 18:30 Uhr im Gemeindesaal

### Musikschulkonzert in Hochfilzen

Do. 18.04.2024 um 18:30 Uhr im Kulturzentrum

### OGV Leogang: Weinschnittkurs

Sa. 13.04.2024 um 14:00 Uhr, Fam. Perwein, Otting 7

### Vortrag des Kath. Bildungswerk Waidring

Was uns Zuversicht schenkt, uns durch harte Zeiten trägt  
So. 18.04.2024 um 13:30 Uhr im Pfarrheim

### Jubiläumskonzert der Chorgemeinschaft Leogang

Sa. 20.04.2024 um 20:00 Uhr im Turnsaal der MS Leogang

### Einblicke in die ehrenamtliche Hospizbegleitung

Do. 25.04.2024 um 14:00 Uhr im Sozialzentrum Pillerseetal  
Keine Anmeldung erforderlich!

### Vortrag: Frauen.Leben.Heute in Waidring

Fr. 26.04.2024 von 8:30 - 10:30 Uhr im Pfarrheim

### Letzte-Hilfe-Kurs im Sozialzentrum Fieberbrunn

Fr. 26.04.2024 um 15:00 Uhr, Anmeldung: 0676 8818 8305  
oder sigrid.woergoetter@hospiz-tirol.at

### Information für Leser und Inserenten

Redaktions- und Anzeigenschluss nächste Ausgabe:

**Mittwoch, 23. April 2024**

**Erscheinung: 3. Mai 2024**

#### Kundenbetreuung:



**Nina Fricker**  
nina@medienkg.at  
05359 8822-1203  
0664 250 30 50



**Stefanie Scheiber**  
steffi@medienkg.at  
05359 8822-1202  
0664 250 30 60

Verlagsleitung Roswitha Wörgötter  
Sekretariat Inge Hinterholzer  
Rechnungswesen Brigitte Schwaiger

roswitha@medienkg.at  
info@medienkg.at  
buchhaltung@medienkg.at

Blättern Sie im Internet: [www.medienkg.at](http://www.medienkg.at)

Verleger und Inhaber: TATZELWURM Medien KG  
Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol  
Tel. Nr.: 05359 8822 1200 - Fax 1205

Geschäftsführung: Dieter Drolshagen  
Verlagsleitung: Roswitha Wörgötter 0664 / 2503141  
Grafik & Satz: Ralf Wimmer 0650 / 5560425

#### Redakteure (mit Textkürzel):

Roswitha Wörgötter	-rw-	Gudrun Dürnberger	-gud-
Franz Mayr	-fm-	Brigitte Eberharter	-be-
Christine Schweinöster	-cs-	Robert Kalss	-rk-

Das Verlagspostamt ist 6393 St. Ulrich a. P., Aufgabepostamt ist 5000 Salzburg.  
Gedruckt wird im Druckhaus WITTICH Chiemgau in Marquartstein.

Soweit personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.  
Kundenfotos und Dokumente ohne Quellennachweis werden frei genutzt;  
zudem übernimmt der Tatzelwurm Verlag keine urheberrechtliche Haftung



## MONATSBABY



Foto: Privat

*Amilia,  
die jüngste Leserin des Pillerseeboten!*

## SOLISTEN DES MONATS



Foto: Wörgötter

*Johannes, Manuel, Raphael  
brillierten beim Konzert in St. Ulrich*

### 47. Weißbacher Straßenlauf

Sa. 27.04.2024, Start um 14:30 Uhr, Volksschule Lofer  
Anmeldung unter 0664 847 4414

### Müllsammelaktion der Vereine in Leogang

Sa. 27.04.2024 von 10:00 - 12:00 Uhr, Infos: 0650 4661 868

### Maifest des Trachtenverein D'Saalachtaler in Unken

Mi. 01.05.2024 ab 10:00 Uhr am Dorfplatz, Eintritt frei!

### Kids Day des TC Fieberbrunn

Sa. 04.05.2024 ab 10:00 Uhr beim Tennisplatz Lauchsee  
Schnuppertraining, Spaß & Bewegung für sportinteressierte Kinder

## Frühjahrskonzerte

### Trachtenmusikkapelle Unken

So. 31.03.2024 um 20:00 Uhr im Saal Bad Unken

### Bundesmusikkapelle Hochfilzen

Mo. 01.04.2024 Kirchenkonzert um 20:00 Uhr

### Trachtenmusikkapelle St. Martin b. L.

Sa. 06.04.2024 um 20:00 im Turnsaal der MS Lofer

### Bundesmusikkapelle Waidring

Sa. 06.04.2024 um 20:00 Uhr, Elaya Hotel Steinplatte

## KURSPROGRAMM Frühjahr 2024

ERWACHSENEN-  
SCHULE  
WAIDRING

Detaillierte Kursbeschreibungen gibt es auf unserer Homepage oder in der Kursbrochure. **Anmeldung:** Online unter [www.erwachsenenschulen.at/waidring](http://www.erwachsenenschulen.at/waidring) oder telefonisch in der Gemeinde Waidring (Tel. 05353 32020).

<b>ENGLISCH AM VORMITTAG</b> <b>NIVEAU A2</b> mit Nicky Pockenauer Donnerstag, 04.04. bis 06.06.2024 10:45, 09:05 und 10:05.2024 10:00 bis 12:40 Uhr (Sitzungsraum) € 135,- (BEH & 100 Mit.)	<b>ITALIENISCH FÜR LEICHT FORTGESCHRITTENE</b> mit Nadine Foidl Dienstag, 02.04. bis 21.04.2024 18:00 bis 19:40 Uhr (Sitzungsraum) € 135,- (BEH & 100 Mit.)	<b>3. RUND UM KINDER</b> <b>ELTERN-KIND-TURNEN</b> mit Verena Danzl Dienstag, 04.04. bis 28.05.2024 14:00 bis 14:45 Uhr (1 bis 6 Jahre) 14:50 bis 15:35 Uhr (7 bis 9 Jahre) € 65,- (BEH & 45 Mit.) (Turnsaal)
<b>ENGLISCH AM ABEND</b> <b>NIVEAU A2</b> mit Nicky Pockenauer Mittwoch, 18.04. bis 14.05.2024 (inkl. 31.05.2024) 18:30 bis 19:40 Uhr (Sitzungsraum) € 135,- (BEH & 100 Mit.)	<b>DER WAIDRINGER BUCHCLUB</b> mit Christiane Höfflinger Donnerstag, 28. März, 25. April, 23. Mai und 27. Juni 2024 18:30 bis 19:45 Uhr (Bücherei) kostenfrei	<b>BABYMASSAGE (0 - 2 Jahre)</b> mit Verena Soder Donnerstag, 25.04.2024 14:30 bis 15:30 (Turnsaal) € 25,-
<b>MEDITATION &amp; ATMUNG FÜR ANFÄNGER</b> mit Kathrin Stumpf Montag, 8. April 2024 19:00 bis 21:00 Uhr (Turnsaal) € 36,-	<b>CHRONIK WANDERUNG DURCH WAIDRING</b> mit Hans Steiner Sonntag, 28. April 2024 09:00 bis 12:00 Uhr (Waldstern bei Schkebenwatten, 7. April 2024 € 12,- (Dorfplatz, Gemeindeforum)	<b>KINDERMASSAGE (2 - 6 Jahre)</b> mit Verena Soder Donnerstag, 25.04.2024 15:30 bis 16:30 (Turnsaal) € 30,-
<b>LOOP KRANZ MIT TROCKENBLÜMEN</b> mit Birgit Mayer Freitag, 19. April 2024 19:30 bis 21:30 Uhr (Turnsaal) € 60,- (inkl. Materialkosten und Birgiten Food)	<b>AQUARELL KURS</b> mit Katrin Pfenndl Samstag, 04. Mai 2024 14:00 bis 17:00 Uhr (Turnsaal) € 35,- (inkl. Materialkosten)	<b>FUNCTIONAL-FITNESS KURS</b> mit Marek Wörgötter Dienstag, 02.04. bis 14.05.2024 18:00 bis 19:00 (Turnhalle) € 55,- (BEH & 60 Mit.)
<b>KOCHKURS INDIISCHE KÜCHE</b> mit Yogender Yadav Samstag, 20. April 2024 10:00 bis 13:00 Uhr (Turnsaal) € 30,- (inkl. Materialkosten und indischer Menü)	<b>KRÄUTERSPAZIERGANG</b> mit Judith Flöschner Sonntag, 1. Mai 2024 09:00 bis 11:00 Uhr (Waidring Dorf) € 35,-	<b>FASZIENTRAINING - SCHMERZ-FREI DURCH BEWEGUNG</b> mit Romana Putzer Mittwoch, 03.04. bis 22.05.2024 bzw. Donnerstag, 11. April 2024 19:00 bis 20:00 Uhr (Turnhalle) € 124,- (7 BH & 60 Mit.)
<b>MEDITATION &amp; ATMUNG TEIL 2</b> mit Kathrin Stumpf Freitag, 26. April 2024 19:00 bis 21:00 Uhr (Turnsaal) € 40,-	<b>NEUMOND MEETS WEIBLICHER ZYKLUS</b> mit Andrea Sallweiser Dienstag, 2. Mai 2024 19:00 bis 20:30 Uhr (Turnsaal) € 20,-	<b>BASENFASTENWOCHE IN KROATIEN</b> 27. April bis 4. Mai 2024 inkl. Vorbereitung und Übernachtung an O.C. in Dalmatien € 450,-

ERWACHSENENSCHULE WAIDRING – Anmeldung und weitere Informationen unter [www.erwachsenenschulen.at/waidring](http://www.erwachsenenschulen.at/waidring)



Ein halbes Jahrhundert erfolgreiche Schatzsuche in den Bergen:

## Es funkelt im Leoganger Mineralienmuseum



Franz Bründl präsentiert sein Lebenswerk interessierten Einheimischen und Gästen



Fotos: saalfelden-leogang.com

Was vor 50 Jahren bei einigen Wanderungen mit seinem Vater, einem passionierten Sammler begann, ist für den Leoganger Franz Bründl zur Leidenschaft seines Lebens geworden. „Wenn ich in den Bergen unterwegs bin, suche ich gezielt nach Mineralien und werde dabei aber nicht immer fündig. Es braucht Erfahrung, Geduld, ein gutes Auge und gewisse geologische Kenntnisse“, erzählt der Mineralien-Experte. Seine Faszination und Leidenschaft für Bergkristall, Amethyst, Granat, Turmalin und Co spiegelt sich in seiner zu Hause professionell aufgebauten Mineraliensammlung wider. In tausenden Arbeitsstunden hat er die schönsten und spektakulärsten Fundstücke gesäubert, gekennzeichnet und in Glasvitriolen ausgestellt. Interessierte und Gäste können den Mineralien-Experten in Leogang, Sonnrain 61 (nahe dem Schwimmbad) gerne besuchen und sich von den eindrucksvollen Wunderwerken der Natur verzaubern lassen. Franz hat sein Museum täglich von 08:00 – 19:00 Uhr geöffnet und hat dazu auch viel zu erzählen - bitte um telefonische

Anmeldung 0664 594 0415! Auch wenn er auf Schatzsuche sein sollte, ist er immer telefonisch erreichbar.

### Schatzkammer der Natur

Mit den Jahrzehnten ist Bründls Sammlung auf rund 1.700 verschiedene Edelsteine und Mineralien angewachsen. Die vielen kleineren und wirklich großen Fundstücke stammen aus der Region Zillertal, dem Pinzgau über den Pongau bis in den Lungau. „In Summe habe ich bisher in der Rauris etwa 800 Tage nach Bergkristallen gesucht“, erzählt Franz. Auch in Leogang war er erfolgreich – hier gibt es über 70 verschiedene Mineralienarten, welche nur mikroskopisch sichtbar sind. Wobei Franz nicht immer alleine auf die Suche geht. In der letzten Zeit interessieren sich auch Jüngere für dieses „Outdoor-Hobby“. „Es ist wie bei den Moosbeeren oder Granggeln (Preiselbeeren) – gute Plätze oder mögliche Fundstellen werden nicht gerne verraten. Ich habe auch schlechte Erfahrungen machen müssen, beispielsweise wenn wir große Fundstück nicht sofort abtransportieren

konnten und diese am nächsten Tag nicht mehr da waren.“

### Fundgrube Schwarzleograbern

Bereits seit dem 14. Jahrhundert führt im Schwarzleograbern in Leogang ein von Hand geschrammtes Stollensystem in den Berg hinein. Franz suchte über 300 Tage im Leoganger Bergbau nach edlen Mineralien. „Manchmal bin ich mit leeren Händen aus dem Stollen gekommen, an erfolgreichen Tagen wusste ich nicht wohin mit den ganzen Fundstücken.“

### Einzelne Verkaufsobjekte

Die umfangreiche Sammlung zu verkaufen, wie es ihm vor wenigen Jahren ein interessierter Amerikaner vorgeschlagen hat, kommt für Franz Bründl nicht in Frage. Aussortierte Exponate und größere Mineralienstufen bietet der Leoganger über seine Facebook-Seite zum Verkauf an und auch im Sammler-Shop können Exemplare erworben werden. Dort sind auch dekorative Mitbringsel und Außergewöhnliches für die Liebsten zu finden. -rw-

Freeride Ausbildung der Alpenvereinsjugend:

## risk´n´fun Chill Out in Fieberbrunn



Zahlreiche Veranstaltungen quer durch Österreich mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen standen in den letzten Monaten auf dem Tourplan des Ausbildungsprogramms risk´n´fun. Mitte März gab es ein großes „come together“ in Fieberbrunn mit Freeridern aus allen Landesteilen.

Dabei waren Trainer und Bergführer vom risk´n´fun TEAM zwei Tagen im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn unterwegs. Geboten wurden Workshops zu Lawinenabgang - was dann? Erste Hilfe, Notfallmanagement am Lawinenkegel oder Biwakieren - eine Nacht im Freien genauso wie Hikes und Touren mit Splitboards und Skiern. Auch der Umgang mit Notfallausrüstung und der Karte im Gelände wurden vertieft. -red-



Foto: Heli Düringer



## 40 Jahre Theatergruppe Leogang

In Leogang darf man auf eine lange Theater-Tradition zurückblicken - seit 1908 wurden immer wieder Theaterstücke zum Besten gegeben.

Die heutige Theatergruppe Leogang wurde 1984 von der Landjugend Leogang unter der Leitung von Rupert Perwein gegründet. Die Aufführung eines Theaterstückes sowie der Theaterball zählen zu den Fixpunkten im Vereinsjahr. So dürfen wir heuer zu unserem „Jubiläumsball“ einladen - wir freuen uns auf euch!

40 JAHRE  
Theater  
GRUPPE  
LEOGANG

# THEATER BALL 80s Edition

**Mittwoch 08.05.2024**  
**20:00 Uhr**  
**STÖCKLALM  
mit D'Zrupftn**

VVK € 12,00 | AK 15,00  
inkl. Berg- & Talfahrt Asitzbahn

VVK bei den Mitgliedern der Theatergruppe,  
Apotheke Leogang, Lagerhaus Leogang

Bergfahrt Asitzbahn von 18:30 bis 21:30 Uhr möglich  
Letzte Talfahrt 03:00 Uhr

1 Bargetränk gratis wenn du im 80s-Style kommst

STÖCKLALM LEOGANG STAINER

# Mehr Power, weniger Kosten!

Bis zu 1.000 Mbit/s  
Ab € 23,50 pro Monat



Dieses Upgrade haut dich um!  
Entdecke jetzt unseren neuen Tarife  
auf [www.ortswaerme.info](http://www.ortswaerme.info)

Ortswärme

St. Johann i. T.



Fernwärme



Breitband



Kabel-TV

**TROP Möbelabholmarkt St. Johann in Tirol:****Spende für Bildung & Gesundheit im Kongo**

Das Familienunternehmen TROP unterstützt seit vielen Jahren das Sozialprojekt „Zukunft für Tshumbe“, das 2012 die Goingerin Manuela Erber-Telemaque gegründet hat. Beim derzeitigen Bau des ersten Krankenhauses in der Region möchte die Familie Troppmair sich mit der Finanzierung der Geburtsstation für Gesundheit von Müttern und Neugeborenen einsetzen.

Christa und Werner Troppmair: „Wir haben die Grundschule finanziert und einen Teil der Sekundaria, weil wir glauben, dass Bildung ein großer Meilenstein in der Entwicklungshilfe ist. Bildung zu fördern heißt zielgerichtet unser Geld einzusetzen und den Menschen vor Ort Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten. In diesem Jahr unterstützen wir das Krankenhaus in Tshumbe und investieren in die Frauen- und Geburtsstation. Besonders Frauen haben ein sehr hartes Los im Kongo. Mit der Möglichkeit gesunde Kinder zu gebären, dann Mutter und Kind zu begleiten ist ein riesengroßer Schritt getan. Wir gratulieren Manuela, durch sie erhalten viele Menschen eine

Perspektive und ein menschenwürdigeres Leben.“ Infos unter [www.zukunftfuertshumbe.org](http://www.zukunftfuertshumbe.org), Instagram @zukunftfuertshumbe -red-



Eine frühere Spendenübergabe von Werner und Sophia Troppmair an Manuela Erber-Telemaque  
Foto: Zukunft für Tshumbe

**Mädchen- und Frauenberatungszentrum Bezirk Kitzbühel:****44 abgewiesene Anfragen für Notunterkünfte**

Lebenskrisen, Konflikte, Wohnen, Armut und nicht zuletzt psychische und physische Gewalt spiegeln die statistisch erfassten Hauptthemen wider, mit denen sich Frauen im Vorjahr an das Mädchen- und Frauenberatungszentrum wandten – 3355 Kontakte zählten die Beraterinnen 2023.

**Volle Notwohnungen**

16 Frauen mit insgesamt 19 Kindern haben die Übergangswohnungen mit unterschiedlicher Aufenthaltsdauer in Anspruch genommen. „Weitere **44 Anfragen von Institutionen** wie dem **Bezirkskrankenhaus, der Polizei** oder **den Gemeindeämtern** mussten aus

Kapazitätsgründen **abgelehnt werden**“, berichtet die ehrenamtliche Obfrau Renate Magerle. Die Tatsache, dass 44 Anfragen aus Platzgründen abgelehnt werden mussten, verdeutlicht den dringenden Bedarf von solchen temporären Notunterkünften. Jede abgewiesene Anfrage steht für eine Frau und möglicherweise Kinder, die in einer Zeit der Not auf sich allein gestellt sind, ohne Zugang zu einer sicheren Unterkunft und den damit verbundenen Unterstützungsleistungen. Die Übergangswohnungen bieten den Frauen und ihren Kindern die Sicherheit und Stabilität, die sie brauchen, um sich aus schwierigen Lebenssituationen zu befreien.

**Gewalt und Armut nehmen zu**

Vorwiegend österreichische Staatsbürgerinnen suchten 2023 Hilfe. Mit einem Durchschnittsalter von 40 Jahren stehen Frauen und Mütter mit ein bis zwei Kinder in ihrer Lebensmitte vor großen Herausforderungen. Zudem sind viele Frauen armutsgefährdet und von psychischer und physischer Gewalt betroffen. Frauen und Mütter suchen im Bezirk Kitzbühel verzweifelt bezahlbaren Wohnraum oder müssen mit begrenzten finanziellen Mitteln haushalten, was ihre Lebenssituation erheblich beeinflusst.

**Private sichern den Betrieb**

Nur durch die jahrelange Hilfe von privaten Spendern und Sponsoren, die den Großteil der Finanzierung der Servicestelle tragen, ist der Betrieb möglich. Neben dem Frauenministerium und dem Land Tirol ist vor allem die Marktgemeinde St. Johann als großer Unterstützer zu nennen. Würde jede Gemeinde im Bezirk Kitzbühel das Beratungszentrum mit einem Euro pro Einwohner und Jahr unterstützen - wäre der Betrieb der Einrichtung nahezu finanziert.

-red-



Obfrau Renate Magerle (3.v.re.) und ihr Vorstand kämpfen seit Jahren für eine gesicherte Finanzierung des Mädchen- und Frauenberatungszentrums

Foto: Beratungsstelle

**Mädchen + Frauen**  
**Beratungszentrum**  
BEZIRK KITZBÜHEL

[www.frauenberatung-st.johann.at](http://www.frauenberatung-st.johann.at)  
Spendenkonto Raiba Kitzbühel - St. Johann  
IBAN: AT78 3626 3000 0511 1380



**SPARKASSE**  
Kitzbühel

**Start.**

**Tirol braucht  
Gründer:innen,  
die an sich glauben.  
Und eine Bank,  
die an sie glaubt.**

#glaubandich

Unsere Services für Gründer:innen:  
[sparkasse.at/kitzbuehel/gruender](https://sparkasse.at/kitzbuehel/gruender)

Christoph Niedermoser  
solarmaker.com by Thanks!  
St. Ulrich am Pillersee

**Jetzt  
starten!**

**HOLZFENSTERSANIERUNG MIT ALU – AUS ALT WIRD NEU!**

**ALUVIT**

*Werte erhalten durch Sanierung mit  
Alu Vorsatzschale*

*Die Vorteile liegen auf der Hand*



Nie wieder streichen!



Kein Schmutz,  
Kein Bauschutt!



Individuell gestaltbar!



Innen wohnliches Holz,  
ausssen pflegeleichtes  
Aluminium!

**JOHANN DAGN 0676 6571671  
6385 Schwendt**

**[johann.dagn@aluvit.at](mailto:johann.dagn@aluvit.at) • [www.aluvit.at](http://www.aluvit.at)**

**Warum Ihr gutes Holzfenster entsorgen,  
wenn man es ganz einfach sanieren kann?**

**Der Witterung trotzen  
mit ALUVIT**

ein neues Aussehen für Fenster, Türen,  
Wintergärten,...  
Ganz einfach mit sauberer Arbeit  
von Expertenhand

Verkleidung mit Aluminium-Profilen  
Sicher - sauber - schön  
Schneller und Kostengünstiger als  
jeder Fensteraustausch

- Nie mehr streichen
- Kein Schmutz, kein Bauschutt
- Innen wohnliches Holz, aussen pflegeleichtes Aluminium
- Zusätzliche Dichtungsebene
- Insekten- und Sonnenschutz – alles aus einer Hand
- Energie sparen durch Dichtungsaustausch

**Frühjahrs  
Aktion**



Vorher

Nachher



## Es lebe der Sport

Unter diesem Motto gestalteten vier Mädels aus dem Pillerseetal eine interessante Radiosendung für das Freie Radio Pinzgau. Das Radiomachen ist Teil ihrer Ausbildung in der Fachrichtung „Kommunikations- und Mediendesign“ an der HBLW Saalfelden.



Theresa aus Hochfilzen, Alexandra aus St. Ulrich am Pillersee, Manja aus Kirchdorf und Elisabeth aus Fieberbrunn gestalteten gemeinsam eine Radiosendung für das Freie Radio Pinzgau. *Fotos: Nina Flatscher*

Theresa Hofer, Alexandra Kraisser, Manja Fahringer und Elisabeth Wallner haben sich im Unterrichtsfach Kommunikations- und Mediendesign das theoretische Rüstzeug und den Umgang mit der Audiotechnik angeeignet. Das Thema für die Sendung war auch schnell gefunden. Nach umfangreicher Recherche,

solider Sendungsplanung, der Auswahl passender Musik und entsprechenden Moderationsübungen ging es ans Aufnehmen der Sendung, die unter <https://cba.media/652492> jederzeit angehört werden kann.

### Kommunikations- und Mediendesign (KOMD)

Die Radiosendung handelt davon, wie man sich als Jugendlicher sportlich betätigen kann. Die Themen Gesundheit, Übergewicht, Sport im Alltag und Tanzen werden behandelt. Außerdem haben die jungen Radiomacherinnen zwei interessante Interviews geführt. Eines mit einer Sportlehrerin,

das andere mit zwei Fitnessstudiosbesuchern. Zusätzlich gibt es eine Diskussion über die tägliche Turnstunde.

### Radiomachen leicht gemacht

Radiomachen ist übrigens nicht schwer, die Technik ist schnell erlernt, es reicht ein zweitägiger Radio-Workshop (Freitag nachmittags und Samstag von 10-16 Uhr). Am Ende des Workshops geht man gleich das erste Mal live auf Sendung. Interessant ist dieses Angebot vor allem für Schulen, Jugendorganisationen und Vereine. Die Sendungen aus dem Pinzgau werden einmal im Monat in der Reihe „Wos sogga?“ bzw. „Treffpunkt Pinzgau“ gesendet, und zwar auf [www.radiofabrik.at](http://www.radiofabrik.at). Ab Sommer 2024 werden die Sendungen im Pinzgau auch mit Radiogeräten zu empfangen sein.



### Freies Radio Pinzgau

Beim werbefreien Radio Pinzgau können prinzipiell alle Personen, Gruppen und Vereine mit ihren Inhalten on air gehen. Brauchtum hat genauso selbstverständlich seinen Platz wie das Thema Geschlechterdiversität, Lokalsport, Männer-Gesundheit, Jugendkultur, Migration, Mundart-Rap oder Frauennetzwerke. Und dazu

gibt es viel Musik von Gruppen aus der Region. „Meine Vision ist ein Radio, das die kulturelle Vielfalt im Bezirk hörbar macht“, sagt Georg Wimmer, der Geschäftsführer des Radiosenders. „Ich sehe mich dabei weniger in der Rolle des Journalisten, sondern vielmehr in der des Radio-Trainers, der die Leute unterstützt und bestärkt.“ Das



Medienprofi Georg Wimmer leitet das Freie Radio Pinzgau

Projekt werde langsam wachsen und sicher eine Säule in der Medienlandschaft im Bezirk werden. Schon jetzt gibt es mehrere Partner im Projekt, wie das Bildungszentrum Saalfelden, die HBLW Saalfelden oder akzente. Aufgebaut hat diese Partnerschaften Johannes Schindlegger, der Vorsitzende im Verein Freies Radio Pinzgau.



# Pflege & Betreuung zu Hause

## Betreuung/Pflege von Menschen nach Schlaganfall

Ein Schlaganfall (Durchblutungsstörung im Gehirn) kann unterschiedliche, auch schwerwiegende Folgen haben und somit für Betroffene und deren Angehörige zu einer besonderen Herausforderung werden.

Meist sind Lähmungserscheinungen einer Körperhälfte (Arm, Bein, Gesicht), Sprach- und Schluckstörungen, Schwindel, Koordinationsschwierigkeiten oder auch Inkontinenz die Folgen.

Was können wir also tun, um Angehörigen nach einem Schlaganfall das Leben zu Hause zu ermöglichen bzw. vorhandene Fähigkeiten zu fördern oder den Allgemeinzustand zu verbessern?

### • Gegebenenfalls häusliche Räumlichkeiten umgestalten:

Barrierefreiheit ermöglichen, Stolperfallen wie z.B. Teppiche entfernen, Handläufe anbringen,...

### • Benötigte Hilfsmittel besorgen:

Stock, Rollator, Rollstuhl, Leibstuhl, Harnflasche, Leibschüssel, Inkontinenzversorgung, Lagerungshilfsmittel, Pflegebett, Notrufsystem, Schnabelbecher,...

### • Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie

Durch gezielte Therapie und Übungen können Motorik, Koordination und Sprache wieder neu erlernt bzw. verbessert werden. Das heißt, Therapiemöglichkeiten unbedingt in Anspruch nehmen und auch immer wieder Zeit einplanen, um empfohlene Übungen der Therapeuten regelmäßig durchzuführen. Aber auch genügend Pausen einlegen, um die Betroffenen nicht zu überfordern.

Bei Schluckstörungen ist wichtig den Betroffenen genügend Zeit fürs Essen und Trinken zu geben und möglichst weiche oder breiige Kost anzubieten, um einem Verschlucken vorzubeugen.

Bei schweren Sprachstörungen stets Papier und Stift bereitlegen, um die schriftliche Kommunikation zu ermöglichen.

### • Kontraktur- und Dekubitusprophylaxe

Infolge eingeschränkter Aktivität und Mobilität des Bewegungsapparates kann es zu fehlerhaften Gelenkstellungen (Kontrakturen) kommen oder auch zu Druckgeschwüren (Dekubitus) durch längeres Liegen/Sitzen in gleicher Position. Um Kontrakturen vorzubeugen sollten regelmäßig die Gelenke aktiv bzw. passiv durchbewegt und auch ausgestrichen werden.

Dekubitusprophylaxe erfolgt hauptsächlich durch regelmäßige Positionswechsel und Einsatz von Lagerungshilfsmitteln, um Körperteile freizulagern bzw. zu entlasten. Wichtig ist dabei auch die tägliche Beobachtung des Hautzustandes, um Veränderungen frühzeitig zu erkennen.

### • An- und Auskleiden

Bei Menschen mit einer Halbseitenlähmung wird zuerst die beeinträchtigte Seite angekleidet, dann die gesunde. Das Auskleiden funktioniert genau umgekehrt. Da die gesunde Seite in der Regel viel beweglicher ist, ist es auf diese Weise einfacher.

Generell gilt, pflegebedürftige Menschen in allen Tätigkeiten so viel wie nötig zu unterstützen, aber nicht alles zu übernehmen, sondern vorhandene Fähigkeiten und somit die Selbstständigkeit zu fördern. Geduld, Einfühlungsvermögen und ein respektvoller Umgang spielen dabei eine wichtige Rolle.

Viktoria Niederseer  
+43 664 9104247  
www.wertvollerleben.at



## Wundermittel Bärlauch

**Leiden Sie an Darmproblemen, hohem Blutdruck oder Arteriosklerose? Das bekannte Bärlauch-Pesto schmeckt nicht nur lecker, sondern zeigt auch heilende Wirkung.**

Bärlauch, auch als „wilder Knoblauch“ bekannt, ist ein Lauchgewächs und reich an Eisen, Magnesium und Mangan. Neben blutdrucksenkender, entgiftender und antibakterieller Wirkung beugt er auch Herzinfarkt und Schlaganfall vor, da er aufgrund des hohen Gehaltes an ätherischen Ölen mit deren schwefelhaltigen Verbindungen der Verklumpung der Blutplättchen entgegenwirkt. Außerdem wirkt der Stoff Allicin, welcher beim Zerkleinern der Bärlauchblätter entsteht, wie ein natürliches Antibiotikum. Zudem enthält Bärlauch neben Vitamin C, welches das Immunsystem stärkt, auch viele Flavonoide, Mineralstoffe und Spurenelemente. In Form von Frischpflanzensaft oder Tinkturen kann der Körper die Inhaltsstoffe am besten verwerten.

### Verwechslungsgefahr!

Der Bärlauch wächst im Frühling am liebsten auf feuchten, humusreichen Waldböden und kann den ganzen März (und April) gesammelt werden. Aufgepasst! Der Bärlauch kann leicht mit Maiglöckchen, Herbstzeitlosen und anderen giftigen Pflanzen verwechselt werden. Deshalb ist es beim Sammeln wichtig, auf die Merkmale des Bärlauchs zu achten, zum Beispiel den typischen

Knoblauchgeruch. Außerdem wachsen die Blätter im Unterschied zu den Maiglöckchen immer einzeln. Eine solche Verwechslung kann tödlich enden, deswegen sollte man sich beim Sammeln ganz sicher sein. Sollte nur ein Hauch von Zweifel bestehen, sollte man lieber die Finger davon lassen.

### Vielseitig einsetzbar

Der Bärlauch dient als Futter für die Darmbakterien, z.B. in Form von Bärlauch-Pesto. Außerdem regt er den Stoffwechsel an, fördert die Verdauung und wirkt Arteriosklerose und Bluthochdruck entgegen und senkt den Cholesterinspiegel. Neben dem Pesto kann man auch Bärlauch-Öl, Bärlauch-Suppe, Aufstriche, Brote oder Kräuterbutter daraus herstellen. Der Bärlauch schmeckt also nicht nur lecker, sondern hält den Körper gesund.

### Rezeptvorschlag:

#### Bärlauch-Pesto

##### Zutaten:

- 250g Bärlauch
- 50g Pinienkerne
- 30g Parmesankäse
- 270ml Olivenöl
- Salz, Pfeffer

##### Zubereitung:

1. Bärlauchblätter gründlich waschen, gut abtrocknen, grob schneiden
2. Parmesankäse reiben
3. Pinienkerne in Pfanne (ohne Fett) langsam anrösten – hellbraune Farbe
4. Bärlauch, Pinienkerne, Parmesan mit Olivenöl zu einer Paste pürieren (Stabmixer)



Gutes Gelingen wünschen  
Marie Unterrainer und  
Magdalena Brunner aus dem  
Ausbildungsschwerpunkt  
GEOS in der IBLW Saalfelden

## Bezirksversammlung und Trophäenschau in Kirchberg:

# Die Jagdausübung wird immer schwieriger



Bei der Jägerversammlung war auch der Wolf Thema. BH-Stellvertreter Martin Grander bittet die Jägerschaft um ambitioniertere Abschusszahlen beim Rehwild in jenen Bereichen, wo es bereits Verbiss-Schäden gibt. Er kennt die Schwierigkeiten und verweist auf den früheren Beginn der Jagdsaison.

LK-Bezirksobmann Josef Fuchs erinnerte an die fünf erfolglosen Abschussverordnungen im Bezirk. „Wir müssen unseren Lebensraum verteidigen. Der Wolf gehört in die Wildnis.“ Nach wie vor steht die Prämie eines Brixentaler Landmaschinenhändlers, der pro abgeschossenen Wolf 1.500 Euro an den Jäger zahlt – die Vereinbarung gilt für zehn Abschüsse. „Und wenn nötig, zahlt die Bauernschaft diese Prämie weiter.“

BZ-Jägermeister Hans Embacher bat darum, das Thema sachlich zu behandeln. Ihm bereitet Sorge, dass nach Jahren im Bereich Kitzbühel - Jochberg die Gamsräude ausgebrochen ist. Er ist hier auch mit den Pinzgauern im Austausch. Landesjägermeister Anton Larch verwies an das laufende Volksbegehren zum Bundesjagdgesetz. „Dahinter steckt die generelle Abschaffung der Jagd.“

### Abschusszahlen 2023

Im Bezirk Kitzbühel gibt es 1.298 Jäger und 195 Jägerinnen. Die Jagdfläche beträgt 116.000 ha, aufgeteilt auf 192 Jagdgebiete. Beim Rotwild betrug der Abgang 1.268 Stück (87 %), beim Gamswild

679 (79 %), beim Rehwild 2.965 (95 %). Trotz vieler Bemühungen wurden 200 Rehkitze bei Mäharbeiten getötet und auch 60 Stück Fallwild verzeichnet. In ungeraden Jahren darf weiteres Wild erlegt werden: 15 Auerhähne, 53 Birkhähne, 253 Murmeltiere, 49 Feld-/Alpenhasen, 478 Füchse, 124 Dachse, 64 Steinmarder, elf Stockenten. Über behördlichen Auftrag wurden vier Gänsesäger, 25 Graureiher, vier Kormorane, 27 Rabenkrähen erlegt.

Vier Hundeführer haben 2023 die Jagdgebrauchs-Hundeprüfung erfolgreich absolviert: Philipp Braumann (Jochberg), Georg Feller (St. Johann), Andreas Heim (Kössen), Christian Rier (Lofer). -be-



BZ-Jägermeister-Stv. Hermann Portenkirchner, die Geehrten Josef Winkler und Hannes Brunner, BZ-Jägermeister Hans Embacher, Landesjägermeister Anton Larch.

Foto: Eberharter

## Land Salzburg testet Lawinenradar in Weißbach bei Lofer:

# Elektronische Frühwarnung statt teurer Schutzbauten



Eine Radaranlage hoch über Weißbach scannt den Hang gegenüber, erkennt Lawinen und warnt die Lawinenkommission

Foto: Land Salzburg

In Weißbach (Pinzgau) testet der geologische Dienst des Landes derzeit ein neuartiges Lawinenradar. Die spezielle Technik sendet ununterbrochen Daten und könnte künftig helfen, tagelange Straßensperren oder aufwendige Lawinenverbauten zu vermeiden.

Bei diesem Radar werden elektromagnetische Wellen ausgesendet und am Gegenhang reflektiert. Es erkennt, ob Objekte am Gegenhang stabil sind oder sich in Bewegung gesetzt haben. Die Daten werden analysiert, bei Gefahr von der Lahnerhorn- oder Wiesergalerie oberhalb von Weißbach, wird Alarm ausgelöst. Die Anlage liefert in Echtzeit Karten über eine App auf Mobiltelefone und Computer.

### Radar löst Sperren aus

„In den letzten Jahren wurde diese Technologie weiterentwickelt und ist inzwischen sehr zuverlässig. Komplexe Algorithmen unterscheiden zwischen einem Schneesturm, einem Wald, der sich im Wind bewegt, oder einer Lawine, die sich auf uns zubewegt“, schildert Gerald Valentin vom geologischen Dienst des Landes Salzburg. „Die Anlage löst auch Straßensperren aus, bevor Schneemassen den Talboden erreichen. Das Radar erkennt, ob eine Lawine in Bewegung gerät – dann wird unten die Ampel auf Rot geschaltet – oder ob die Lawine irgendwo stehen bleibt. In diesem Fall würde die Ampel nach drei Minuten auf Grün schalten“, weiß Valentin.

250.000 Euro kostet das Testradar. Wenn es sich bewährt, könnte es anstelle von kostenintensiven Lawingalerien oder gefährlichen Lawinensprengungen eingesetzt werden. Mit dem Lawinenradar wird auch die Arbeit der Lawinenkommissionen deutlich leichter.

Vom neuen Lawinenradar sollen auch die Besucher der Ski-WM 2025 in Saalbach-Hinterglemm profitieren. Die B311 ist eine der lawinengefährdeten Straßenverbindungen Richtung Glemmtal – Hier sollen die Vorteile des neuen Lawinenradars bei Weißbach bereits spürbar werden.

(Quelle: Peter Obermüller, salzburg.ORF.at)



**SCHLUSSPFIFF**

**GLOGGI & SCHICHO FAMILY**



erstmalig . einmalig . letztmalig

**FESTSAAL  
FIEBERBRUNN**

**20. April 2024 - 19:30**

Eintritt: € 25,- - Kartenvorverkauf: Raiffeisenbank Fieberbrunn + St. Johann i.T. + Hochfilzen

saalbach  
KULTURAUSSCHUSS DER MARKTGEMEINDE FIEBERBRUNN

PILLERSEEBOTE  
Raiffeisenbank  
Kitzbühel - St. Johann

**Gloggi&Schicho  
sagen „ade“!**  
Samstag, 20. April 2024  
20:00 Uhr Festsaal Fieberbrunn

**P.R.**

Die beiden steirischen Kabarett-Urgesteine Gloggi&Schicho feiern ihren „SchlusspfiFF“, einen ganz besonderen Bühnenabtritt und es kommt nicht von ungefähr, dass dieses Ereignis in Fieberbrunn stattfinden. Schon in der Anfangszeit ihrer Karriere waren sie hier zu Gast und die freundschaftliche Verbindung ist nach wie vor ungeboren.

Für „SchlusspfiFF“ haben sie sich ganz besondere Gäste auf die Bühne geladen! Es handelt sich dabei um Fritz Schichos Töchter und gleichzeitig Gloggis Nichten Katharina, Christine und Veronika - **vormals Dornrosen und jetzt „The Schick Sisters“ und Sohn Dominik, einstiger Dornrosenprinz.**

Die **Gloggi&Schicho Family** wird in dieser **musikalisch-kabarettistischen Generationenstichelei** sich und dem Publikum nichts schenken - außer Freude, Spaß und außergewöhnliche musikalische Momente. Und vielleicht einen PfiFF Bier am Schluss. Das wird ein Fest!

**Kartenvorverkauf: Raiffeisenbank Filialen Fieberbrunn,  
Hochfilzen, St. Johann in Tirol, Eintritt € 25,-  
Veranstalter: Kulturausschuss der Marktgemeinde Fieberbrunn**

# Bewegung & Gesundheit

## Brennpunkt Magen

Nach den vielen Feiertagen und den kalten Wintermonaten, in denen man meist fettiger und mehr isst als beispielsweise im Sommer, kennen viele die nachfolgenden Symptome mehr oder weniger gut. Völlegefühl, Müdigkeit, Übelkeit, Druckgefühl im Oberbauch (Stein im Magen), Sodbrennen, Herzstolpern, Atemprobleme, Schlafprobleme oder auch Aufstoßen sind typische Symptome, bei denen man seine Aufmerksamkeit gerne auf die oberen Verdauungsorgane lenken sollte und sich folglich besser um Magen, Leber sowie Galle kümmern zu können. Die Ernährung sowie der gesamte Lebensstil tragen weitgehend zu solchen Symptomen bei und können somit einfach und effektiv angegangen werden.

Über unsere vegetativen Nervenbahnen kann bekanntlich auch Stress zu Verdauungsproblemen führen sowie Schmerzen im Oberbauch hervorrufen. Im Magen kommt alles zusammen was oben rein geschaufelt wird und je nach Dichte und Wassergehalt des Lebensmittels steht es nun länger oder kürzer im Magen, um dann weitergeleitet zu werden. Auch die Verdauungssäfte werden dadurch unterschiedlich angeregt und helfen alles klein zu kriegen sowie auch Schädliches zu eliminieren.

Der Brustkorb wird durch das Zwerchfell von den Bauchorganen getrennt und durch dieses zieht die Speiseröhre nach unten in den Magen der direkt unter diesem mittig bzw. eher linksseitig im Bauchraum liegt und über bindegewebige Strukturen in Verbindung mit dem Zwerchfell steht. Bei Stress auf den Magen durch zu schnelles Essen oder auch zu viel oder falsches Essen sowie auch zu wenig kauen kommt auch mehr Zug auf das Zwerchfell, sprich die Verspannungen gehen über von einem zum anderen Bereich, dies geht auch umgekehrt. Das Zwerchfell ist ein sogenannter Atemhilfsmuskel und sollte bei der Einatmung entspannen und sich absenken sowie bei der Ausatmung anspannen und somit der Ausatmung aktiv dienlich sein. Durch wenig Bewegung und oberflächlicheres Atmen kommt hier häufig zu wenig Sauerstoff an, um dieses optimal versorgen zu können sowie effektives Muskeltraining fehlt dem Zwerchfell genau wie an jedem anderen Muskel in unserem Bewegungsapparat. Symptome wie oben im Artikel beschrieben können daher, bei vorherigem Ausschluss anderer Erkrankungen über einen Arzt, durch gezielte Atemübungen sowie Lockerung des Zwerchfelles manualtherapeutisch verbessert werden oder auch durch Kombinationen verschiedener Interventionen, je nach Ursache der Probleme, auch bestenfalls ganz eliminiert werden. Diese Lockerung des Zwerchfelles kann auch als Eigenübung zu Hause durchgeführt werden und verhilft oft zu einer besseren Durchblutung in diesem Bereich und trägt zur allgemeinen Entspannung bei. Nachfolgend nun eine Anleitung zur Umsetzung.

- Lege dich entspannt auf den Rücken und stelle beide Beine an oder lagere diese auf einem Würfel oder der Couch gemütlich hoch, so dass die Bauchdecke ganz entspannt sein kann. Den Kopf auch leicht unterlagern mit einem Polster. Nimm nun deine Kleinfingerhandkanten und versuche unter eine Seite des Rippenbogens mit leichtem Druck etwas zu massieren und immer weiter unter den Rippenbogen zu schieben gerne bei jeder Ausatmung etwas mehr. Mache auch ein paar Ausstreichungen zwischendurch vom Brustbein nach außen weg mit der Kleinfingerhandkante. Wichtig ist es keinen zu starken Druck aufzubauen sowie die Handkante flächiger anzulegen.

**Nimm den Ballast raus – dein Magen hat es verdient!**



Carina Hohenwarter, M.Sc.  
Physiotherapeutin  
Team Bewegungsfrei Lofler

**37. Wildsaurennen, Almenwelt Lofer:****Leitinger & Wimmer siegten**

Mitte März sorgten 72 Firngleiter für einen neuen Teilnahmerecord beim Kurzskihighlight im Saalachtal. Das Wildsaurennen ging heuer über mehr als vier Kilometer und 650 Höhenmeter.

Bei den Damen setzte sich zum vierten Mal in Folge Anna Wimmer (Lofer) durch, gefolgt von Elena Flatscher (Lofer) und Romana Fernsebner (St. Martin). Die Herrenklasse gewann nach 2011 zum vierten Mal Roland Leitinger vor Martin Vitzthum (Lofer) und Reinhard Hohenwarter (St. Martin).

Anna Wimmer (Bache) und Roland Leitinger (Keiler) sicherten sich mit dem Tagessieg die Wandertrophäe, eine geschnitzte Wildsau, und das rote Wildsautrikot. Klassensiege feierten auch Vinzent Speicher (Unken/Frischlinge), Christoph Wimmer (Lofer/Überläufer), Martin Vitzthum (Lofer/Basse). -red-

Anna Wimmer und Roland Leitinger, geschultert von Martin Vitzthum und Reinhard Hohenwarter (re.)  
Foto: SC St. Martin

**Freeride World Tour 2024:****Perfektes Jubiläum in Fieberbrunn**

Fotos: FWT/JBernard, Sebastian Asta

Der Juniors-Contest, 20 spannende Programmpunkte, das Comeback des Eventvillages an der Talstation Streuböden und viele begeisterte Besucher: Die Freeride World Tour feierte in Fieberbrunn ein fulminantes 20 Jahr Jubiläum. Drei Tage lang wartete volles Programm, darunter Live-Musik, DJ-Sessions, BBQ, Movie Nights, Parties, Autogrammstunden, Skitests, Showacts, Skitests und vieles mehr.

Beim Juniors 3-Stern-Event am Wildseeloder zeigte auch Tirols Freeride Nachwuchs auf: Jana Häusl, die Tochter der Freeride-Legende Stefan Häusl, dem ersten österreichischen Sieger der Freeride World Tour in Fieberbrunn 2001, wurde Dritte. Einen U14-Sieg verbuchte Momo Orley, die Tochter des Freeride-Urgesteins Florian Orley.

Perfekte Bedingungen am Wildseeloder gab es am Contest-Tag (14.03.) für die Skifahrer und Snowboarder. Die 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten zwischen zwei Startplätzen auf 2.118 und 2.080 Meter wählen, bevor sie sich in den felsdurchsetzten 582-Höhenmeter-Hang stürzten, der eine durchschnittliche Hangneigung von 48 Grad aufweist. Beim ersten von zwei Events der FWT Finals durften sie zwei Läufe absolvieren, von denen der bessere in die Wertung kam – ein einzigartiges Format im Freeride-Bereich. Zur Spannung trug auch bei, dass auf den beiden Events der FWT Finals mehr Ranglistenpunkte vergeben werden als in den regulären Tourstopps.

Resultate und das Replay des gesamten Events ist auf [www.freerideworldtour.com](http://www.freerideworldtour.com) und den Social-Media-Kanälen der FWT zu finden. -red-

**St. Ulrich am Pillersee:****Liftberge-  
übung**

Die Bergbahnen sind zu jährlichen Bergeübungen verpflichtet, die Übung der Bergbahn Pillersee fand am vergangenen Samstag statt. Beteiligt war die Bergrettung St. Ulrich und die Feuerwehren St. Ulrich, Flecken und St. Jakob mit vier Fahrzeugen. Der Übungsalarm lautete: Evakuierung der Bergbahn Pillersee. Demnach erfolgte um 16:15 Uhr eine Alarmierung durch den Betriebsleiter wegen eines technischen Ausfalls. In der Vierer-Sesselbahn befanden sich 32 unverletzte Personen. Im Einsatz waren 20 Bergretter - 17 aus St. Ulrich, zwei aus Waidring, 1 Anwärter und Bergbahn-Mitarbeiter aus Kössen. Zur Unterstützung der 20 Bergretter war auch ein Hubschrauber der KitzAir vor Ort. Dieser brachte die Bergretter in den oberen Bereich der Bergbahn und transportierte die geborgenen Personen ins Tal. Während die fünf Bergrettungsgruppen Sessel für Sessel evakuierten, übernahmen im unteren Bereich die Feuerwehren die Geretteten, führten die Registrierung und Versorgung durch.

In der aufgebauten Stabführung wurden die laufenden Funksprüche von Bergrettung und Feuerwehr dokumentiert. Erste Informationen an die Pressevertreter und Angehörigen über den Verlauf der Evakuierung erfolgten etwa eine Stunde nach der Alarmierung. Die notwendige Beleuchtung wurde mit Hilfe der Feuerwehr Lofer vorgenommen. Das Fazit der Übungsbeteiligten: der Ablauf und die Zusammenarbeit waren hervorragend, etwaige Mängel und Fehler wurden abschließend analysiert. -rw-



Im Übungseinsatz wurden 32 Personen von der 4SB Buchensteinwand evakuiert

Foto: Wörgötter



**Billardclub Saustall Fieberbrunn:****8-Ball Landesmeisterschaften**

Vom BC-Saustall waren Teilnehmer in fast allen Klassen am Start: Mädchen: Andrea Bachler, Juni Oberacher; U14: Yannik Putzer, Joshua Oberacher, Maximilian Graf; Damen: Marion Winkler, Christina Bachler, Seychelyne Knapp; Allgemein: Clemens Schober, Tobias Musil, Simon Astl; Senioren: Günter Würtl, Georg Bachler, Franz Bachler, Christian Waltl.

Andrea Bachler errang ungefährdet den Tiroler Meistertitel und Ana-Maria Heissl konnte Bronze erspielen. Yannik Putzer (U14) qualifizierte sich in der Hoffnungsrunde gegen seinen Clubkollegen Joshua Oberacher für das Halbfinale. Nach einem Sieg unterlag Yannik im hochklassigen Finale gegen Raphael Marth (Vils).

Marion Winkler bezwang ihre Clubkollegin Christina Bachler und verlor im Finale gegen Sarah Kapeller (Innsbruck). Simon Astl schied in der Vorrunde aus. Clemens Schober und Tobias Musil, Mitglieder des österr. Nationalkader, gewannen ihre Halbfinalrunden und trafen erneut im „Saustall-Finale“ aufeinander. Letztlich behielt der Titelverteidiger die Nerven und Tobias Musil wurde erneut Tiroler Meister.

Mit zwei Gold-, drei Silber- und zwei Bronzemedailles waren die heimischen Billardspieler wieder sehr erfolgreich. *-red-*



Die erfolgreiche Saustalljugend (v.li.) Maximilian Graf, Yannik Putzer, Andrea Bachler, Ana Maria Heissl, Joshua Oberacher *Foto: BC Saustall*

**SC Lofer - Österr. Meisterschaften:****Medaillenregen für Pinzgauer Figler**

Anna Wimmer (SC Lofer) kürte sich Mitte März beim Heimrennen in Lofer zur Firngleiter Staatsmeisterin im Riesentorlauf. Vereinskollegin Elena Flatscher holte sich im selben Bewerb Bronze. Lorenz Wimmer (4. Platz RTL) sorgte für das beste Pinzgauer Herren-Ergebnis. Insgesamt gab es 63 Medaillen (16 Gold, 28 Silber, 19 Bronze) für die Pinzgauer Kurzski-Artisten. Veranstaltet wurde die Österreichische Meisterschaft mustergültig vom SC Lofer mit Obmann Christian Thöny.

**Goldmedaillen errangen:**

Jana Wimmer, Lofer U12: RTL, SL, Kombi

Paul Berger, Lofer U12: RTL

Liam Wimmer, Lofer U12: Kombi

Martin Friedl, Unken U14: RTL, SL, Kombi

Vinzent Speicher, Unken U16: RTL, SL, Kombi

Lukas Hochleitner, Lofer U18: RTL

Anna Wimmer, Lofer Damen: RTL

Martin Vitzthum, Lofer Masters 40: RTL, SL, Kombi *-red-*

**Fieberbrunner Eisschützen:****Wintersaison dominiert**

Bezirkscup-Sieger 2024 Herren (unten) und Damen (o.B.) Maria Tschiltsch, Dagmar Baumann *Fotos: EV Fieberbrunn*

Bezirkstitel, Cupsiege und Podestplätze: Die Mannschaften des EV Fieberbrunn glänzten mit großartigen Leistungen und sicherten sich die prestigeträchtigen Bezirkstitel.

**Bezirksmeister Herren:** Wolfgang Baumann, Josef Foidl, Markus Holzmann, Albert Perterer.

**Ü65 Bezirksmeister Herren:** Albin Blassnigg, Josef Foidl, Michael Gschnaller, Stefan Trixl.

**Einzelmeisterschaften:** Silber Maria Tschiltsch, Bronze Manuela Trixl, Bronze Wolfgang Baumann.

**Doppelsieg Bezirkscup 2024** Damen und Herren als krönende Draufgabe. *-red-*



Anna Wimmer am Weg zum Staatsmeistertitel 2024



63 Medaillen errangen die Pinzgauer Figler in Lofer, im Bild mit SLSV-Vizepräsident Helmut Gassner) *Fotos: SC Lofer*

**Auflösung des Leitinger-Fanclubs St. Martin:****Letztes Mal „Halleluja Oida“**

Zur Unterstützung von drei vielversprechenden Sportlern aus St. Martin wurde 2011 der „Leitinger-Fanclub“ gegründet. Die Brüder Klaus und Bernhard waren als Biathleten bereits erfolgreich, Roland startete als Skirennläufer durch. Sepp Leitinger, damals Bürgermeister, wurde zum Obmann gewählt, sein Stellvertreter war Willi Leitinger, Geschäftsführer der Bergbahn Lofer und Vater von Roland. Bruder Gerald, heute Leiter des Hauses der Generationen in Lofer, fungierte als Organisator. 200 Mitglieder verzeichnete der Verein, von denen ein großer Teil auch zu den Rennen ausrückte. Mit den „Blechbuam“ gab es sogar eine eigene Fanclub-Musi. Im Dezember 2023 erklärte Roland seinen Rücktritt vom Leistungssport. Vor kurzem wurde im Gasthof Hochmoos mit seinen treuen Fans Abschied gefeiert. Anhand von Fotos und Filmen gestaltete Gerald eine interessante Rückschau auf die Leistungen seines Bruders, wie das Highlight der WM-Silbermedaille 2017. Gemeinsam erinnerte man sich an wichtige Erfolge, schmerzliche Momente und humorvolle Ereignisse mit dem Fanclub. Dieser rückte das letzte Mal zum Nachtrennen in Schladming aus, dem „Farewell-Run“ von Roland. „Wir haben viele Meilensteine gemeinsam erlebt, da waren auch sehr emotionale Momente dabei“, meinte Roland, der auch über die schwierigen Phasen aufgrund zahlreicher Verletzungen sprach. „Der Verein war für mich immer eine großartige Unterstützung und Motivation“, dankte er seinen Fans. „Meine Kollegen waren oft neidisch, weil ihr mich so angefeuert habt.“

Die Biathleten Klaus und Bernhard haben ihre Karrieren schon früher beendet, sie waren beim Abschied von Roland natürlich auch dabei. Bevor der Fanclub aufgelöst wurde, hieß es noch einmal „Halleluja Oida“, ein Spruch von Roland, den er oft auch im Zielraum gerufen hat.

-gud-



*Abschied mit fünf Leitingers: Obmann Sepp und Organisator Gerald mit den drei Athleten Klaus, Roland und Berni*

Foto: Dürnberger

**Sportklub (SK) Pillerseetal resümiert eine getrübe Saisonbilanz:****Neuer/alter Obmann und Vorstand bestätigt**

Das Jahr 2023 war herausfordernd, die kontinuierlich steigenden Nachwuchszahlen der Spielgemeinschaft erfordern mehr Aufmerksamkeit. „Wir suchen dringend für jede Altersklasse Trainer, Helfer und Betreuer, jede Hilfe wird gebraucht“, betonte der wiedergewählte Obmann Udo Hinterholzer bei der Generalversammlung in St. Ulrich a. P. „Die Spielplätze in Hochfilzen, Fieberbrunn und St. Ulrich sind für die 180 Kinder/Schüler gerade noch genug, wir können zudem den Sportplatz in St. Jakob und den der Mittelschule nutzen. Vielen Dank den Gemeinden für die

Platzarbeiten und laufenden Verbesserungen, so wurde in Fieberbrunn eine neue LED-Anlage fixiert. Ein riesiger Dank gebührt den Sponsoren und der Wirtschaft, den unzähligen Freiwilligen (Reinigung, Ordner, Grill-/Kantindienste) und dem gesamten Trainer-/Betreuerteam.“

Die Saison 2022/23 der Kampfmannschaft war noch in Ordnung, den Abgang von neun Spielern zu kompensieren ist nicht gelungen, nach wie hat die sehr junge Mannschaft Probleme. Seit Jänner sorgen drei Neuzugänge für Verstärkungen, es gilt zumindest den Ligaerhalt

zu sichern. Zur teilweisen beleidigenden Kritik appelliert der Obmann: „Lasst uns arbeiten, es ist unglaublich welcher Aufwand für den Fußball im Pillerseetal betrieben wird, ich stelle mich gerne konstruktiven Gesprächen.“

Aktuell werden im Nachwuchsbereich mit Hochfilzen sehr erfolgreich 175 Kinder/Schüler trainiert und gefördert, im Einsatz sind 18 Teams mit 21 Trainern. Jugendbetreuer Christoph Geisler betont: „Der Abgang der KM-Spieler zieht sich bis unten durch, Nachwuchsspieler müssen früher in höhere Klassen aufrücken, das bringt für alle große Herausforderungen.“ -rw-



*Neu im wiedergewählten Vorstand ist Michael Fröhwein als 2. Obmann-Stellvertreter und Christian Bendler fungiert bis Ende der Saison als Trainer und sportlicher Leiter*

Foto: Wörgötter





**WIR ÖFFNEN**

ab 9. Mai 2024 täglicher  
Liftbetrieb von 09:00 bis 17:00

**KUNST AM BERG**

Auch heuer gibt es wieder  
monatlich wechselnde  
Ausstellungen  
von Mai bis  
Oktober



Wir suchen noch "Berg"-begeisterte Mitarbeiter und besetzen folgende Stellen (m/w/d):

**KASSIER | LIFTBEDIENTETER |  
KOCH | KELLNER |  
VERANSTALTUNGSBETREUUNG JAKOBSKREUZ**

**UNSER ANGEBOT:**

- Hohe Arbeitsplatzsicherheit und Werte eines sehr erfolgreichen Tiroler Familienunternehmens
- Möglichkeit einer PLETZER Mitarbeiterkarte mit tollen Rabatten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement „Move & Relax“
- Weiterbildungsmöglichkeiten in der PLETZER Akademie
- Entlohnung lt. Kollektivvertrag, Überzahlung nach Qualifikation & Erfahrung möglich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an  
[marketing@bergbahn-pillersee.com](mailto:marketing@bergbahn-pillersee.com)

**EINKEHRSCHWUNG  
"DAS WEITBLICK"**

Das Weitblick-Team freut sich auf Ihren Besuch! Außerdem: von Juli bis September gibt es jeden Donnerstag "Musik am Berg"

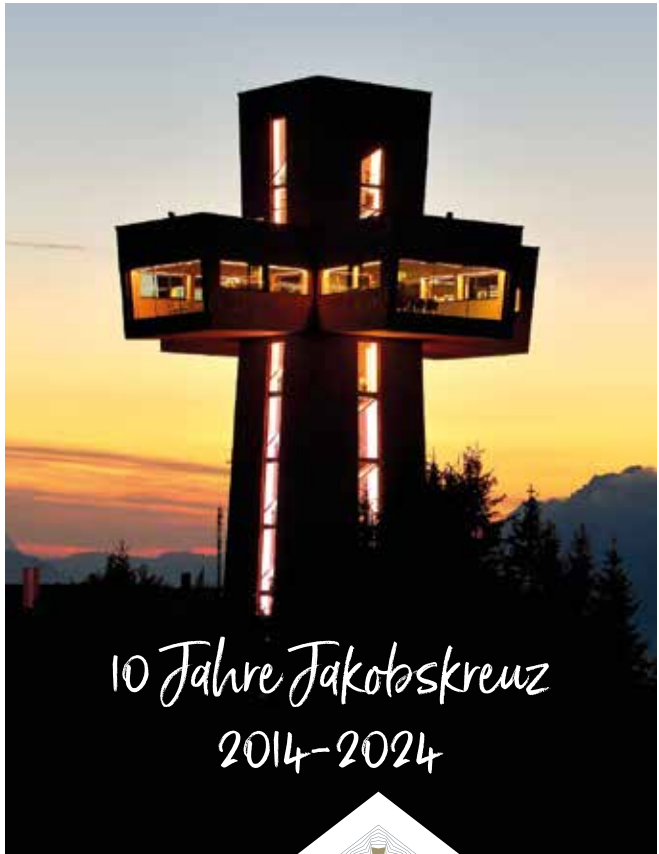


**KULTURBERGBAHN  
BUCHENSTEINWAND**

Mit dem neu errichteten Themenweg auf die Buchensteinwand wurden insgesamt 10 Stationen erstellt, die vom und aus dem Leben erzählen – wie die Menschen das Leben erleben, was sie erleben und wie sie über das Leben denken.



Der Startpunkt für den Themenweg befindet sich direkt an der Talstation oder der Bergstation der Bergbahn Pillersee. Für die 10 Stationen gibt es keine zwingende Reihenfolge, jede Station kann für sich einzeln besucht werden. Geschnittene Bänke am Weg laden zum Verweilen und Rasten ein.







Von Frühjahr  
bis Herbst mit  
PKW und Bike  
erreichbar

- Almfrühstück
- Gemütliche Familienwanderung
- Start für herrliche Mountainbiketouren
- Spezialitäten aus der modernen Almküche
- Familienfreundlich mit Spielplatz

GPS Daten: 47.418336, 12.579191

t: +43 66 44 13 06 88, Almen 13a, 6391 Fieberbrunn



[www.pulvermacher-almhuette.tirol](http://www.pulvermacher-almhuette.tirol)



DEINE DINE & WINE  
LOCATION IM HERZEN  
VON FIEBERBRUNN

- Frühstück,
- Kaffee und Kuchen
- Mittagstisch, Eis



t: +43 66 44 13 06 88, Dorfstr. 5, 6391 Fieberbrunn



[www.pulvermacher-dorfcafe.tirol](http://www.pulvermacher-dorfcafe.tirol)

